

HANDBALL im TuS Königsdorf

Saisonheft 2022/2023



handball.tus-koenigsdorf.de

CYBERDYNE
INFORMATIONSTECHNOLOGIE GMBH

IT-Lösungen nach Maß

Cyberdyne IT GmbH
Am Wassermann 31
50829 Köln
Fon +49 (0) 221. 65 02 400
contact@cyberdyne.de
www.cyberdyne.de

Editorial



*Liebe Handballfreunde- und freundinnen, liebe Leser*innen,* ein großes Glück ist es, dass in einem großen Verein wie unserem mit guten Strukturen und vereinsverbundenen Mitgliedern auch große und viele kleinere Probleme immer wieder gut gelöst werden können. Wir haben es gemeinsam geschafft, unsere Mitgliederzahl und den Spielbetrieb seit Erscheinen des letzten Saisonheftes weiterhin auf diesem Niveau aufrecht zu erhalten. Das ist besonders erfreulich, da dies nur möglich war, dank der tollen Unterstützung durch unsere vielen Ehrenamtler*innen, Trainer*innen und Betreuer*innen, den engagierten Eltern, unseren treuen Sponsoren*innen und Menschen, die mit gut ausgestatteten Energiepotenzialen unter schwierigsten Hallenbedingungen ihre Trainingsarbeit kontinuierlich und motivierend weitergeführt haben.

Das Quo vadis des Königsdorfer Handballs: Unsere Handballabteilung stellt 23 Teams im Spielbetrieb. Von der Jugendbundesliga unserer A-Mädchen bis zur Kreisliga der Jüngsten, von der Nordrheinliga der 1. Damen, Verbandsliga der 1. Herren bis zur Kreisklasse. 5 Jugendteams haben die Qualifikationsturniere erfolgreich absolviert und spielen in der Nordrheinliga. Unsere große Sparte der Jüngsten mit 60 Ballschulkids und 60 Mini-Handballer*innen hat weiterhin einen hohen Beliebtheitsgrad. Wussten Sie schon? Nachdem alle die Pandemie weitestgehend gut überstanden hatten, folgte im März 2022 die Schließung der Gerhard-Berger-Halle. Ein Schock für das ganze Dorf! Für Schüler*innen und den gesamten TuS Königsdorf (Turnen, Basketball, Volleyball, Badminton, Handball) wurde damit die Möglichkeit genommen im Stadtteil Königsdorf indoor Sport zu betreiben. Ein Grund dafür ist, dass auch die Schulturnhalle der Johannesschule bereits seit dem Sommer 2020 im Sanierungsstau unbenutzbar ist – dies ist ein Desaster für alle sportbegeisterten Bürger*innen in Frechen. Die

TuS Turnabteilung mit ihren 1000 Mitgliedern übt den Sport nur in angemieteten Räumen oder draußen aus, sie nutzen keine Frechener Hallen! Und alle TuS-Hallensportler*innen müssen, um die vielen fehlenden Hallenzeiten zu kompensieren, in andere Frechener Hallen ausweichen. Dies bedeutet natürlich auch, alle mussten sehr eng zusammenrücken und auch die anderen Frechener Sportvereine mussten dafür die Hallen räumen und teilweise ihre Angebote nach draußen verlegen. Was ist der Hintergrund dieser Problematik? Die Zuweisung von Geflüchteten in alle Städte und Kommunen! Es wird eine immer weiter steigende Anzahl von Geflüchteten geben. Sei es auf Grund von Krieg, klimatischen Veränderungen, Hungersnöten oder aus wirtschaftlich desolaten Perspektiven. Eine Entwicklung, die seit Jahren bekannt ist. Die städtische Auseinandersetzung mit dieser Aufgabe verläuft leider auf der banalsten Ebene: Hallenschließung, Geflüchtete rein, fertig! Laut Aussage der Stadt Frechen ist der Grund, dass für die Geflüchteten keine besseren Voraussetzungen geschaffen werden u. a. ein

Personalproblem seitens der Stadt Frechen. Das ist tatsächlich ein trauriger Umstand, Frau Bürgermeisterin Stupp. Die Handballabteilung wünscht sich, dass unsere Mitglieder weiterhin zusammenhalten, sich gegenseitig unterstützen und sich auch für die Verbesserung und die menschenwürdigeren Unterbringung der Geflüchteten stark machen. Damit würden zeitgleich auch wieder bessere Bedingungen für den Sport in Frechen erreicht. Die soziale Aufgabe von Vereinen darf hier nicht unterschätzt werden. Symbolisch zeigt das Titelfoto die TuS Familie: Von der Ballschule unserer Jüngsten bis zu den Senioren*innen, über Geschwister, Familie, Schiedsrichter*in, Vorstandsmitgliedern, Trainer*innen. Alle gemeinsam sind wir ein gutes Team. Kommen Sie unsere Teams bei unseren Heimspielen in den jetzigen Hallen Herbertskaul und in Habbelrath anfeuern. Handballsport lässt sich live besonders gut ansehen. Schnell, spannend und mit vielen Toren immer ein Erlebnis. Wir freuen uns auf Sie!

Mit sportlichen Grüßen
Christine Behrens-Vosen
Abteilungsleiterin Handball ■

Impressum

Herausgeber TuS Blau-Weiß Königsdorf 1900 e.V. – Handballabteilung · Pfeilstr. 12 · 50226 Frechen

Redaktion Christiane Lindenthal **Lektorat** Dagmar Olschok · Barbara Ritterbach

Texte/Beiträge/Fotos Trainer · Betreuer · Eltern · Freunde **Design/Layout** Oliver Haase-Lobinger (www.mindeffects.de)

Titelfoto Maria Schulz **Fotos (Mannschaften und Portraits)** Maria Schulz · Nicole Friederichs **Auflage** 6.000 Exemplare

2 Freikarten
Bitte ausschneiden und zu den Spielen Ihrer Wahl mitbringen.
Wir sehen uns beim Spiel!

TuS KÖNIGSDORF 2022/23
HANDBALL
Freikarte
1x Heimspiel



DAHLHAUSEN®

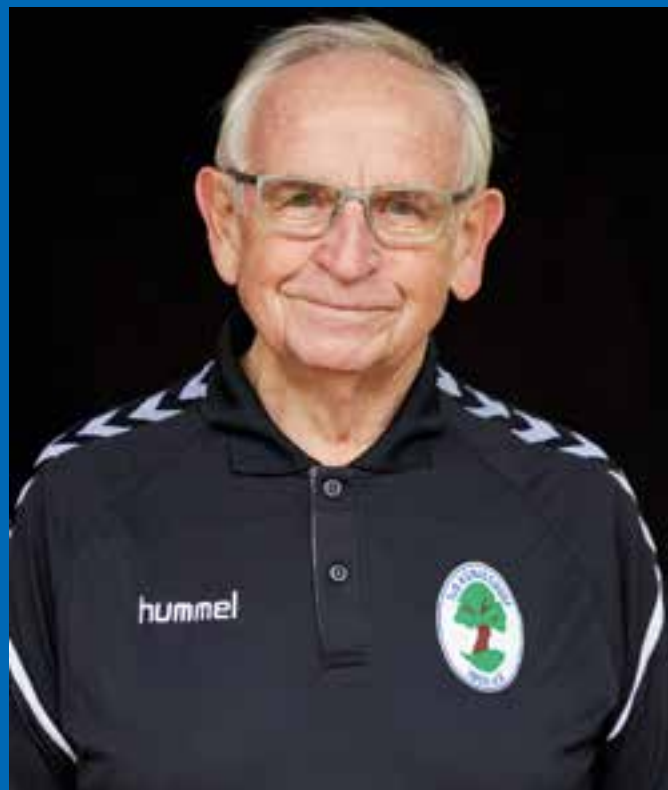
TuS KÖNIGSDORF 2022/23
HANDBALL
Freikarte
1x Heimspiel



DAHLHAUSEN®

Inhaltsverzeichnis

1 Editorial	26 wB
1 Impressum	28 mB1
2 Inhaltsverzeichnis	30 mB2
2 Wir vermissen Werner Madsack	34 Die Handballabteilung war auf Reisen!
3 Danke an Sponsoren,	36 wC1
3 Förderer und Inserenten	40 mC1
3 Neue Aufwärmshirts	42 EUG 2022 – European Universities Games
3 Klamotten aus dem Online-Shop	44 wC2
3 Grußwort	46 mC2
4 1. Damen	48 NRW Liga
8 1. Herren	50 wD
10 2. Damen	52 mD1
12 2. Herren	54 mD2
14 Newsletter und Kommunikationsteam	56 Nationalspieler und Shootingstar Julian Köster zu Gast bei der mE1
14 Promomaterial für Fans & Social Media	56 Der DHB- Grundschulaktionstag kommt nach Königsdorf
14 TuS Handball Online	57 1. Handball Family Day
14 Alle Spiele im Live- Ticker verfolgen	58 wE
15 Handball Förderverein	60 mE1
16 3. Damen	62 mE2
18 3. Herren	64 15. & 16. Königsdorfer Handballcamp
20 Dr. Patrick Luig – Ein Bundestrainer für den TuS	66 TuS Königsdorfer Minis sagen „Hallo“
21 Unser Dank an Sybille Gruner und Marian Cirloganescu	67 Königsdorfer Ballschule
22 wA	68 Ihre Ansprechpartner*innen in der Handballabteilung
23 Junges Engagement Festival in München	
24 mA	



Wir vermissen Werner Madsack

Werner war seit 1952, seit 70 Jahren Mitglied im TuS Königsdorf und hat über Jahrzehnte ehrenamtlich die Handballabteilung und auch den TuS als Spieler, Trainer, Geschäftsführer und vieles mehr mitgestaltet, geführt und sich für deren Interessen ein- und durchgesetzt. Eigentlich fühlt es sich immer noch an, als würde Werner gleich in die Halle kommen. Aber vergebens. Sein Humor, sein Interesse an den Menschen im Verein, seine korrekte Arbeitsweise, sein kritischer Blick auf die Entwicklung im Handballsport, sein tolles Gedächtnis an frühere Ereignisse, Erfolge und auch Niederlagen machten ihn als einen wunderbaren und besonderen Menschen aus. Wir vermissen ihn sehr und sind gleichzeitig glücklich, dass er seine Energie dem TuS und der Handballabteilung geschenkt hat und wir mit ihm gemeinsam und an seiner Seite viele Jahre und Jahrzehnte verbringen durften. Sein Andenken werden wir ehren und in Erinnerung behalten. Für die Zukunft können wir uns aber sicher auf einige Erinnerungen aus seinem Archiv freuen, die nach und nach aufgearbeitet werden sollen. ■

Danke an Sponsoren, Förderer und Inserenten

Wir freuen uns, dass Sie uns – auch in dieser krisenbehafteten Zeit – als unsere Partner treu bleiben konnten und uns weiterhin unterstützen. Das ist nicht selbstverständlich. Umso mehr möchten wir Sie, liebe Leser*innen, animieren, den Einzelhandel vor Ort und unsere Partner mit Ihren Besuchen und Einkäufen zu unterstützen. Un-

sere Handballabteilung kann nur mit dieser Unterstützung und vielen Partnern in dieser Größe und auf allen Verbandsebenen geführt werden. Es ist gut, wenn unser Netzwerk weiterwächst und wir damit unseren Mitgliedern, Sportlern und Trainern ein immer besseres und umfangreiches Angebot bieten können. Vielen Dank an alle! ■



Grußwort

Liebe Handballerinnen und Handballer im TuS Blau-Weiß Königsdorf,

wie geht es weiter mit dem Hallensport in Königsdorf? – diese Frage stellen sich gerade viele Bürgerinnen und Bürger in unserem schönen Stadtteil. Die Sporthalle Johannesschule ist stark sanierungsbedürftig und die Gerhard-Berger-Halle dient derzeit als Unterkunft für Flüchtlinge, die schreckliche Schicksale erleiden müssen. Zwar ist es gelungen, Hallensportzeiten für die Handballer und unsere weiteren Abteilungen in anderen Stadtteilen zu ergattern. Doch der Hallensport in Königsdorf hat derzeit kein echtes Zuhause mehr.

Die Sportvereine befinden sich in einem großen Dilemma: Zum einen leisten sie einen unglaublich wichtigen Beitrag zum Zusammenhalt unserer Kommune, zur Gesundheit und Fitness der Bürger, zur Inklusion von Menschen mit Behinderungen, zur Integration von Flüchtlingen und Neubürgern sowie letztlich auch zur Ausbildung, Erziehung junger Menschen und zur Vermittlung wesentlicher Werte in unserer Gesellschaft wie Teamgeist, Fairness, Leistung und Wettbewerb.

Zum anderen drohen die Voraussetzungen, diese wertvollen Aufgaben für ihre Mitglieder

im Stadtgebiet ausüben zu können, nach und nach verloren zu gehen. Die Hallenschließungen während der Flüchtlingsphase nach 2015, die Pandemie-Schließungen der vergangenen 2 Jahre, die erneuten Flüchtlingsbedingten Schließungen 2022/23, zeitgleiche Hallensanierungen.

Die Sportvereine wollen keine Privilegien. Auch wir vom TuS wissen, dass es zahlreiche andere wichtige Themen in der Stadt gibt. Die Unterbringung von Flüchtlingen oder der Bau von Schulen gehören dazu. Aber wir erwarten, dass wir mit unseren Aufgaben und Sorgen gehört und ernstgenommen werden. Die Sportvereine sind ebenfalls Betroffene der Krisen, in denen wir uns alle gemeinsam befinden; und deswegen sollten sie auch einbezogen und zu Beteiligten gemacht werden. Dazu gehört nach unserer Vorstellung auch, dass die Hallenkapazitäten dringend erweitert werden müssen, um solche Zustände zukünftig vermeiden zu können.

Ich möchte Euch im Namen des Vorstands und unserer Geschäftsführung versichern, dass wir im Gespräch mit Politik, Verwaltung und Verbänden auch weiterhin alles dafür tun, um die Bedingungen für den Hallensport in Königsdorf zu verbessern. Denn wir wissen, dass auch ihr kämpft: im Training, auf dem Platz, in der Liga. Ihr tragt unsere Blau-Weißen Farben in viele Städte und Gemeinden – wir sind stolz auf eure Leistungen und wünsche Euch allen sportliche Erfolge in der neuen Saison!

*Euer
Gerd Koslowski
Vorsitzender des
TuS Königsdorf* ■

Neue Aufwärmshirts

Nach 5 Jahren entscheidet sich der TuS Königsdorf für ein neues Design, das als Unikat für unseren Verein entworfen wurde. Von Hummel speziell für Sportvereine angefertigt und produziert, besticht das Material durch eine deutlich bessere Qualität als die bisherigen Produkte und wird auch bereits von Handball-Bundsligisten wie z.B. THW Kiel oder SC Magdeburg verwendet. Neben einer fest zugesicherten Lieferzeit punktet die neue Ausstattung damit, dass die

Beschriftung nicht mehr durch aufgedruckte Folien erfolgt, sondern im Gewebe eingefärbt wird. Dadurch wird verhindert, dass sich der Aufdruck lösen kann oder ausgewaschen wird, was leider oft in der Vergangenheit problematisch war. Der Einheitspreis von 49,95 € gilt für alle Größen, wovon 3,- € dem TuS zur Verfügung stehen und zur Unterstützung des Spielbetriebes der Jugendmannschaften verwendet werden. **Ab sofort über die Trainer bestellbar!** ■



Klamotten aus dem Online-Shop

Immer noch aktuell: unser Online-Shop für die TuS Kollektion. Ihr könnt eure persönlichen Wünsche an Sportbekleidung und Accessoires der TuS Kollektion direkt im Shop bestellen. Das Angebot reicht

von Trainingsanzügen, Trainings- und Fun-Shirts, Trainings-Shorts, Hoodies über Taschen bis hin zu Handbällen. Den Zugang zum Online-Shop findet Ihr auf der Homepage der Handballabteilung **hand-**

ball.tus-koenigsdorf.de. Schaut einfach mal rein und schnuppert, was es so alles gibt. Einfach auf das Hoodie des Shops klicken und los geht's ...

Wir sind immer bemüht den

Online-Shop weiter zu verbessern. Daher würden wir uns über Feedback von Euch sehr freuen. Scheut Euch bitte nicht uns Eure Wünsche, Anregungen aber auch Verbesserungsvorschläge mit zu teilen. ■



1. Damen

Selina Scheer
Viviana Wels
Nina Kinkenberg
Cara Lindenbach
Johanna Chaumet
Sohia Guddat
Teresa Woodiwiss
Anna Kruk
Ina Teigelkötter
Paula Bertram
Miriam Baum
Lynn Bartz
Mila Malich
Isabel Harter
Zeynep Timurdas
T Franziskus Bleck
B Ole Romberg
TT Paula Petersen
AT Klaus Baum
B Wolfgang Weitz
B Anja Klinkenberg
P Michaela Schuhmacher

Wie soll man einen Bericht anfangen, bei einer Mannschaft, die es so letzte Saison noch nicht gab? Fangen wir also von vorne an.

Nach Ende der Saison 21/22 stand der Abstieg aus der 3.Liga in die Regionalliga Nordrhein fest. Daraufhin gab es neun Vereinswechsel, andere Spielerinnen hängten die Handballschuhe an den Nagel und der Kader der 1. Damen löste sich auf. Hinzu kam die Schließung der Gerhard-Berger-Halle bis mindestens Mitte 2023. So musste schnell eine Lösung her, möchte der TuS Königsdorf weder den Platz in der Nordrheinliga noch in der Oberliga für die 2. Damen aufgeben. Doch den Kopf in den Sand stecken bringt nichts. Der Trainingsbetrieb wurde in die Sporthalle am Herbertskaul verlegt und um die neuen Trainer Franziskus Bleck und Ole Romberg eine neue Mannschaft formiert.

Es wurden viele Gespräche geführt. Mit Isabel Harter, Viviana Wels, Teresa Woodiwiss und Miriam Baum schafften drei Spielerinnen den Sprung aus den Mannschaften der 2.

DAHLHAUSEN®



KÖRPER FORMEN®

Damen in die 1. Damen. Letzte Saison schon im Seniorenbereich aktiv, werden Selina Scheer, Ina Teigelkötter, Paula Bertram, Nina Klinkenberg und Lynn Bartz und Sophia Guddat nicht nur in der A-Jugendbun-

desliga auflaufen, sondern auch im Damen Bereich aktiv sein. Mit Johanna Chaumet, Cara Lindenbach, Zeynep Timurdas und Deborah Seipp haben wir Spielerinnen in unseren Reihen, die in der Saison 21/22 für



Seit dem 01. Oktober 2020 freuen sich Ihre Spezialisten in allen Fragen der Orthopädie, Chirurgie sowie der Plastischen und Ästhetischen Chirurgie auf Ihren Besuch. Fundierte Erfahrung auf der Basis neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse ermöglichen Ihnen eine umfangreiche, individuelle und modernste Diagnostik/Therapie im FORUM Orthopädie | Chirurgie und FORUM Ästhetik.

Konservative oder operative Therapien werden in ruhiger Atmosphäre in den neuerbauten Räumlichkeiten ausführlich besprochen und durchgeführt. Mit der Chirurgischen Tagesklinik Bergheim, der Kuniberts-Klinik Köln und dem St. Elisabeth Krankenhaus Jülich stehen uns hochmoderne und zertifizierte OP-Zentren für die ambulante oder stationäre Versorgung zur Verfügung, so dass die komplette Behandlung und Nachsorge aus einer Hand erfolgt.



Ambulante und stationäre Operationen

- Arthroskopie ▪ Frakturen ▪ Hand-/Fußchirurgie ▪ Hernien ▪ Krampfadern
- Hämorrhoiden ▪ Lipome, Atherome ▪ Hauttumore

Diagnostik / Therapien

- Stoßwelle ▪ Hyaluronsäure ▪ Eigenblut ▪ Laser ▪ Kinesiotape ▪ Sklerosierung
- Gutachten ▪ Fußdruckmessung ▪ 4-D Wirbelsäulenvermessung
- Muskelfunktionsdiagnostik ▪ Sonographie/Gefäßsonographie ▪ Labor



Behandlungsmethoden

- Lidchirurgie, Augenlidstraffung
- Brust- & Gesäßvergrößerung
- Lasertherapie
- Hautstraffung/Narbenkorrekturen
- Botulinumtoxin
- Falten
- Migräne
- Schwitzen
- Zähneknirschen
- Hyaluronsäure
- Needling
- Vampir- & Fadenlifting
- Lipolyse

Dr. med. Holger Lidolt
Facharzt für Chirurgie,
Sportmedizin, Notfallmedizin
02234-99 11 03 33

Dr. med. Ekkehard Kirm
Facharzt für Chirurgie,
Orthopädie, Unfallchirurgie,
Notfallmedizin
02234-99 11 03 44

Esther Stragholz-Kirm
Fachärztin für Chirurgie,
Plastische & Ästhetische Chirurgie,
Notfallmedizin
02234-99 11 03 44
02234-99 11 03 55

Dr. Dagmar Adli
Fachärztin für Visceralchirurgie,
Proktologie, Schwerpunkt Ästhetik
02234-99 11 03 33
02234-99 11 03 99

Dr. med. Alexander Büsing
Facharzt für Chirurgie,
Visceralchirurgie, Proktologie
und Spezielle Visceralchirurgie
02234-99 11 03 33

FORUM Orthopädie Chirurgie
02234-99 11 03 33
FORUM Ästhetik
02234-99 11 03 99

Bitte beachten Sie unsere neue Telefonnummer!

Aachener Straße 545
50226 Frechen-Königsdorf
post@forum-koenigsdorf.de
www.forum-koenigsdorf.de

Terminvereinbarung telefonisch
oder jederzeit online möglich.

FORUM Orthopädie Chirurgie
02234-99 11 03 44
FORUM Ästhetik
02234-99 11 03 55



Glückliche Gesichter und Jubel nach dem Überraschungssieg gegen den TV Aldekerk II



Mannschaftsrat: Paula Bertram (li.), Viviana Wels (re.), mit Kapitänin Miriam Baum (m.li.) und Co-Kapitänin Selina Scheer (m.re.)



Danke an den Förderverein des TuS Königsdorf zur Unterstützung bei unserem Teamevent in der Kletterhalle Chimapanzodrome



TuS Rudel-Maskottchen Thilda

die 3. Liga Mannschaft spielten. Wieder im TuS Trikot auflaufen werden unsere ehemaligen Spielerinnen Milena Malich, Anna Kruk, Christine Vassen und Paulina Sapp. Doch auch ein neues Gesicht gibt es diese Saison zu sehen, neu begrüßen können wir Katrin Strub, die schon bereits mit Johanna, Paula und Miriam im Trikot der HSG Freiburg zu sehen war. Durch den Umbruch und die Umstrukturierung der ersten und zweiten Damenmannschaft wird es über die ganze Saison

eine enge Zusammenarbeit geben, bei der man sich gegenseitig aushilft und unterstützt. Auch das Trainerteam konnte um Athletiktrainer Prof. Dr. Klaus Baum und Paula Petersen als Torwarttrainerin erweitert werden. Der Grundstein für die Vorbereitung und die kommende Saison ist also gelegt. Als Grundlage gibt es im Bereich der Kraft, Ausdauer und Athletik nicht nur in der Vorbereitung Trainingspläne, die uns auch an Hallenfreitagen zum Schwitzen bringen.

Des Weiteren werden neue Angriff-, sowie Abwehrkonzepte erarbeitet und Teamevents veranstaltet. Das Team rückt immer näher zusammen und das Gefühl eines Rudels entsteht. Ein Rudel, das aus erfahrenen und jungen Spielerinnen besteht, dass eine Altersspanne von 21 Jahren hat und man so voneinander profitiert und sich gegenseitig unterstützen kann. Wenn man also sieht, dass an einigen Stellschrauben gleichzeitig gedreht werden muss, weiß man, dass dies

keine einfache Aufgabe ist. Doch auch Rom wurde nicht an einem Tag gebaut *tsching* und so geht es Schritt für Schritt gemeinsam zum Ziel. Für diese Saison, und da sind sich alle einig, wird es ganz klar der Klassenerhalt in der 4. Liga sein. Nach drei Spielen kann die Mannschaft die ersten sechs Punkte auf das „Haben-Konto“ verbuchen. Neben den Siegen gegen die HSG Adler Haan und Fortuna Köln konnte man auch einen überraschenden Sieg gegen den letztjährigen Meister TV Aldekerk II einfahren. Dennoch weiß man, dass die ganz dicken Brocken der Liga noch kommen und so heißt es weiterarbeiten und das Ziel fest im Blick haben. Kommt in die Halle und unterstützt uns. Mit Leidenschaft, Zusammenhalt und Begeisterung wollen wir, als TuS Rudel 1. Damen, gemeinsam auf Punktejagd gehen um am Ende der Saison auf einem Nichtabstiegsplatz zu stehen.



WIR HABEN FÜR JEDE AUFGABE EINE LÖSUNG!

mps medien produktionsüd

„ALLES AUS EINER HAND“

- Broschüren
- Geschäftsberichte
- Bücher
- Plakate
- Anzeigen
- Mailings ...

Kelvinstraße 27 | 50996 Köln-Rodenkirchen info@medienproduktion-sued.de

Sören Stoye

Handballer ein Leben lang



Mit 5 Jahren als Berliner Jung hatte Sören Stoye bereits seine 1. Trainingseinheit als Handballer absolviert. Seitdem war dieser Sport nicht mehr aus seinem Leben wegzudenken. Als Regionalliga-Spieler lernte er die Arbeit seines damaligen TeamPhysios zu schätzen und entschied sich den selben beruflichen Weg einzuschlagen. Als Sportphysiotherapeut u.a. in der Fußballbundesliga betreute er ab 2004 als Teamphysiotherapeut die Rhein-EnergieKöln in der 1. Basketball Bundesliga. Zu diesem Zeitpunkt wurde der TUS Königsdorf sein neuer und auch letzter Handballverein, mit dem er seitdem verbunden ist.

In Köln-Widdersdorf hat er sich in den letzten 12 Jahren einen Traum erfüllt und die Firma PhysioPlusSports aufgebaut. Das moderne Sport- und Gesundheitszentrum ist nicht nur Anlaufstelle für Sportler, sondern ein Kompetenzzentrum für Jedermann. Neben Physiotherapie, Osteopathie und Gesundheitstraining ist PhysioPlusSports das einzige onkologische Trainings- und Bewegungszentrum im Kölner Westen. Sportwissenschaftler und Physiotherapeuten bieten Ihnen hier ein betreutes gesundheitsorientiertes Trainingskonzept für alle Altersklassen in schönem Ambiente.

“Wir freuen uns sehr, dem TUS Königsdorf als starker medizinischer Partner den Rücken zu stärken!”

+ UNSERE LEISTUNGEN AUF EINEN BLICK:

- + Physiotherapie
- + Osteopathie
- + Rehasport
- + onkologische Trainingstherapie

- + Kurse
- + Medizinische Fitness
- + uvm.

PHYSIO PLUS

Sports

Hauptstr. 36-38
50859 Köln-Widdersdorf
info@physioplus-sports.de

T 0221-88 88 69 90
F 0221-88 88 69 91
www.physioplus-sports.de

TESTEN SIE UNS!





ZUR 3. HALBZEIT BRINGEN SICH
DIE FRECHENER GLEISBRAUER INS SPIEL:

POKALVERDÄCHTIG ERFRISCHEND!



IM ALTEN BAHNHOF FRECHEN GIBT ES FÜR JEDEN GENAU DAS RICHTIGE:
**NERVENAUFREIBENDE SIEGE DES TUS KANN MAN BEI UNS JETZT
 SOGAR IM NOSTALGISCHEN SCHIENENBUS FEIERN!**

Bei gutem Wetter erwartet Sie der 600m² Biergarten, während Ihnen in unseren vielfältigen Räumlichkeiten über das ganze Jahr alles geboten wird, was das Herz begehrt...

LIVE-Fußball im großen Saal, gemütliche Runden an der Theke, deftige Bauhausküche in den kleinen, ruhigen Räumen oder die private Feier in unserem nostalgischen Schienenbus aus den 50er Jahren!

Das Ganze servieren wir mit unseren Bieren – egal ob trübes Lokstoff, Mores Finchen oder die wechselnde Bierspezialität, alle kommen immer broufrisch aus unseren Gleisbrauer-Tankul!

Alter Bahnhof Frechen · Kölner Straße 39 · 50226 Frechen · Fon 02234.95 17 18 · www.gleisbrauer.de



1. Herren

Mika Beier
 Lars Brauner
 Clemens Brill
 Janik Dürselen
 Luca Houseman
 Kari Walter Klebinger
 Sebastian Kretschmann
 Julius Landmann
 Marvin Link
 Lars Mangermann
 Max Nitschke
 Nico Pick
 Max Riegert
 Felix Schrief
 Jonne Sjoelund
 Henning Ten Brink
 Ricardo Wilhelm
 Tom Winkelius
 Oskar Zirkel
 T Franziskus Bleck
 CT Dennis Redlich
 B Lutz Többen
 P Michaela Schuhmacher

Von Spiel zu Spiel

Leider den Aufstieg knapp verpasst.
Ohne Öwe, Cedric & Elvan greifen wir wieder an.
Spitzenreiter, Spitzenreiter Hey, Hey!

Cool down – nicht überheblich werden!
Ran an den Speck hieß es in der Vorbereitung, denn
Abwehr bleibt der Schlüssel zum Erfolg.
Neue Spieler verstärken den Kader.
Ohne eigene Halle macht alles aber nur halb so viel Spaß...
Spitzenreiter, Spitzenreiter, Hey, Hey!

Blau und weiß sind unsere Farben.
Lange Saison mit 30 Spielen steht bevor.
Auf unsere Fans ist weiter Verlass.
Niederlagen machen keinen Spaß.
Chefs sind immer noch Foxy & Franz.
Ob wir am Ende der Saison auch noch singen:
Spitzenreiter, Spitzenreiter, Hey, Hey?!






www.ebikeloft.de



2. Damen

Lilly Weber
Birgit Contzen
Julia Busse
Jenny Frede
Vera Busse
Ania Everts
Helen Frede
Carolin Helling
Jasmin Kellner
Julia Kurth
Caroline Muth
Zoe Georgiadis
Laura Rehse
Jeanette Schavier
Tanya Ufer
T Zydre Zimmermann
CT Sabine Schütrumpf
B Wolfgang Weitz

Nach dem Abstieg der 1. Damenmannschaft aus der 3. Liga gab es zum Saisonende viele Abgänge von teilweise auch langjährigen Spielerinnen. Demzufolge musste sich der Damenbereich grundsätzlich umorientieren und neu aufgestellt werden. Nachdem die Saison 2021/2022 für die 2. Damenmannschaft erfolgreich auf Platz 4 beendet wurde, stehen zur neuen Saison viele Veränderungen an. Die Integration der A-jugendlichen-Mädchen in den aktiven Seniorenbereich sowie ihre Weiterentwicklung sind die wichtigsten Eckpfeiler des Neuaufbaus, der für den gesamten Damenbereich angestrebt wird. Aber auch der Klassenerhalt-besonders in der Nordrhein- und Oberliga- wird anvisiert und genießt oberste Priorität. Viele bekannte Gesichter aus der ehemaligen Zweiten werden in der neuen Saison für die 1. Damenmannschaft auflaufen und dem Kader somit nicht

mehr zur Verfügung stehen. Aber mit Julia Kurth, Jasmin Kellner und Ania Everts gehen nach wie vor wichtige Stützen in der zweiten Damenmannschaft auf Torjagd. Erfreulicherweise kehren einige altbekannte Gesichter auf das Königsdorfer Parkett zurück. Wir freuen uns, dass mit Carolin Helling, Helen Frede, Jasmin Weise, Jeanette Schavier und Jennifer Frede wieder ehemalige Spielerinnen den Weg zurück in die TuS-Familie gefunden haben und die Handballschuhe wieder für Königsdorf schnüren werden. Nach einer kurzen handballerischen Pause, die mit einigen Gastspielen in der 3. Damenmannschaft verkürzt wurde, verstärken auch Julia und Vera Busse den Kader der Zweiten. Mit Caroline Muth und Zoe Georgiadis sind zwei talentierte jugendliche Eigengewächse mit am Start, die mit ihrer Unbekümmertheit erste Seniorenerfahrung sammeln und für den schnellen Wirbel sorgen wollen. Als Neuzugänge dürfen

wir Tanya Ufer (HSG Siebengebirge) und Laura Rehse (Bergische Panther) begrüßen. Wobei Laura seit ein paar Jahren einige TuS-Jugendmannschaften trainiert und kein unbekanntes Gesicht in der Halle ist. Das Tor wird nach der erneut schweren Verletzung von Lilly Weber, die aus ihrer Rekonvaleszenz ins Team zurückkehrt war, ab Saisonspiel 3 von Birgit Contzen gehütet. Komplettieren werden das Team Zydre Zimmermann, die ihre aktive Karriere beendet hat und zusammen mit Sabine Schütrumpf das Trainergespann bildet. Es wird sicherlich eine harte und umkämpfte Saison für unsere neugeformte zweite Damenmannschaft. Wir blicken aber sehr positiv in die Zukunft, sind hochmotiviert und zuversichtlich, dass mit den zunehmenden Trainingseinheiten und Spielen sich der Zusammenhalt und die Spielfähigkeit steigern werden und sind gespannt, welcher Platz am Ende dabei herauskommen wird. ■

KOMPETENZ UND PERSÖNLICHER SERVICE.!

Ihre Provinzial Geschäftsstelle vor Ort.



Geschäftsstelle **Markus Henkel**
Aachener Straße 611 · 50226 Frechen
Telefon 02234 2039871
markus.henkel@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL



2. Herren

Nico Pick
 Christoph Hamacher
 Philipp Raith
 Philipp Speth
 Sebastian Holz
 Carsten Thiesen
 Daniel Kühn
 Florian Schnitzler
 Henrik Scheer
 Jakob Walf
 Jan Fabijanac
 Jan Lux
 Jan Schneiders
 Jörn Pieritz
 Julian Rost
 Kimo Kersting
 Leon Kofahl
 Loic Marth
 Marko Schmelzer
 Marlon Bredemann
 Max Baum
 Max Henn
 Robin Eberle
 Simon Kühn
 Simon Nörrenberg
 Simon Schuber
 Jacob Ischebeck
 T Can Ilkme

Nach längeren durchwachsenen Jahren in der Kreisklasse hat es die 2. Herren endlich wieder geschafft - den Aufstieg in die Kreisliga!

Der Weg, welcher bereits in der Saison 21/22 in die richtige Richtung verlief, konnte im vergangenen Jahr weitergeführt werden, sodass wir durch eine Weiterentwicklung im Team, aber auch im Zusammenspiel mit der 1. Herren und der A-Jugend den Aufstieg klar machen konnten.

Nun freuen wir uns in der Kreisliga auf die neue Saison, neue Gegner, und neue Herausforderungen, an denen wir als Mannschaft wachsen

möchten. Somit lautet das Saisonziel an den guten Leistungen der vergangenen Saison anzuknüpfen und sich motiviert in der Liga zu behaupten.

Besonders in dieser Saison hat unser Kader an Größe und Qualität zugenommen.

Wie in der vergangenen Saison bildet die Basis der Mannschaft eine gute Mischung aus den erfahrenen Spielern und den Spielern der Jahrgänge 2000-2002, welche auch im Mannschaftsrat wieder gespiegelt wird (Basti H., Max B., Flo S., Philipp S. und Robin E.). Unterstützt durch die Jungs aus der A-Jugend, welche be-

reits vorzeitig an den Herrenbereich herangeführt werden sollen, beläuft sich der Kader auf rund 27 Spieler.

Die Jungs bringen frischen Wind in die Mannschaft und haben sich im Laufe der Vorbereitung schon sehr gut integriert.

Nun ist es die Aufgabe von Trainer Can Ilkme und Captain Basti Holzen die Team-Chemie sowohl auf, als auch neben dem Platz, weiterzuentwickeln, um somit die Saisonziele zufriedenstellend zu erfüllen.

Wir freuen uns auf die Saison und starten mit einem kräftigen: 1, 2, 3, Push!!! ■



MARKT-APOTHEKE

KÖNIGSDORF

www.markt-apotheke-koenigsdorf.de

Newsletter und Kommunikationsteam

Wir möchten die Gelegenheit nutzen und uns kurz vorstellen: Wir sind Ralph, Felix und Martin. Zum Teil sind wir noch selbst aktiv in der 3. Herren Mannschaft und unsere Kinder betreiben selbst auch den „geilsten Sport der Welt“ in unseren Jugendmannschaften. Während des ersten runden Tisches im Dezember 2021, der ins Leben gerufen wurde, um mehr Interessierte für die Vereinsarbeit zu gewinnen, haben wir die Chance ergriffen und uns das Thema „Kommunikation“ auf die Fahne geschrieben. Ein Ergebnis davon ist der Newsletter, den wir seinerzeit ins Leben gerufen haben mit dem Ziel und Zweck, einen Überblick über TuS bezogene -aktuelle- Inhalte und Hintergründe an möglichst alle akti-

ven Vereinsmitglieder, Eltern von Jugendspieler*innen und sonstigen Handballinteressierte zu vermitteln. Sehr gerne möchten wir informieren und auch zur „Mitarbeit“ auffordern. Denn so stark und gut aufgestellt unser Verein auch ist, je mehr Menschen zur Unterstützung gewonnen werden können desto größer ist der Spaß und der Zusammenhalt unserer TuS Handballfamilie. Habt Ihr Wünsche zu zukünftigen Themen, generelle Fragen, Feedback oder natürlich auch Kritik? Oder habt Ihr Lust Euch einzubringen und möchtet Euch engagieren? Themenfelder gibt es genug. Bitte meldet Euch gerne unter **mitmachen@tus-koenigsdorf.de** ■



Promomaterial für Fans & Social Media

Fans machen jedes Spiel besser – und Erfolge wollen gemeinsam gefeiert werden. Auf **promo.handball.tus-koenigsdorf.de** kann sich deshalb jeder Fan **Poster der kommenden Heimspiele** herunterladen und damit z.B.

Werbung auf Social Media Plattformen machen. Neben den Postern gibt es auch **Wochenrückblicke** und natürlich **Ergebnis-Kacheln**, mit denen man den Erfolg des Lieblingsteams mit anderen teilen und feiern kann. ■



TuS Handball Online

Wer stets informiert sein will findet hier alle aktuellen Termine, News, Berichte, Trainingszeiten, Kontaktdaten, Fotos sowie Infos zur Handball-App und unserem Online-Shop:

Homepage
 News
 Shop
 Promotion

handball.tus-koenigsdorf.de
news.handball.tus-koenigsdorf.de
shop.handball.tus-koenigsdorf.de
promo.handball.tus-koenigsdorf.de

Facebook
 Instagram

1. Damen
1. Herren
2. Damen
2. Herren
Jugend
wA
mA
wB1
mB1
wC1
mC1

facebook.com/tuskoenigsdorfhandball
instagram.com/tuskoenigsdorf_handball
instagram.com/tuskoenigsdorf.handball.1damen
instagram.com/loscranosblancos
instagram.com/tuskoenigsdorf.handball.2damen
instagram.com/2.herrentuskoenigsdorf
instagram.com/tuskoenigsdorf.handball.jugend
instagram.com/tuskoenigsdorf.handball.wa
instagram.com/tuskoenigsdorf.handball.u19
instagram.com/tuskoenigsdorf.wb
instagram.com/tus.b1
instagram.com/tuskoenigsdorf.wc1
instagram.com/tus_koenigsdorf_c1

Handball-App App Store: TuS Königsdorf Handball
 Handball-App Google Play: TuS Königsdorf Handball

YouTube youtube.tus-koenigsdorf.de
 Hymne hymne.tus-koenigsdorf.de

Alle Spiele im Live-Ticker verfolgen

Tabellen, Torschützen, Spielorte, News ... Schnell, einfach und zuverlässig – Zu jeder Zeit und von überall. Ein Muss für jeden Fan! Die Handball-App des TuS Königsdorf.

So funktioniert der Download für iOS und Android: Scannen Sie den entsprechenden QR-Code oder suchen Sie direkt unter dem Stichwort „mein Sportverein“ im Apple App Store bzw. unter „TuS Königsdorf Handball“ im Google Play Store. ■



▲ iOS / App Store



▲ Android / Play Store



Tus-Bus: Mobil im Team unterwegs – weiterer Zuwachs

Bei so vielen Mannschaften im Jugend- und Seniorenbereich der Handballabteilung fallen natürlich viele Fahrten an. Um Entlastung für die Umwelt zu schaffen und ein tolles Mannschaftserlebnis auf den Fahrten zu ermöglichen, stehen der Handballabteilung seit Dezember 2021 zwei 9-Sitzer Busse zur Verfügung. Ob zum Training, zu Auswärtsspielen, Turnieren oder Sonstigem. So wurde lange und ausdauernd für den jetzt vor-

handenen Zuwachs gearbeitet. Die Busse sind flexibel einsetzbar und können auch von anderen Abteilungen oder Mitgliedern angefragt und genutzt werden. Bei Interesse einfach eine Mail an TuSHaBa-Bus@tus-koenigsdorf.de. Sowohl für die Spieler*innen als auch für das Gepäck ist genügend Platz vorhanden. Wir sagen herzlich willkommen! Allen Nutzern viel Spaß und allzeit gute Fahrt. ■



Handball Förderverein

Seit vielen Jahren bzw. Jahrzehnten gibt es bereits den Handball Förderverein Frechen-Königsdorf e.V. Unser Förderverein hat sich zur Aufgabe gemacht, die Handballabteilung des TuS Königsdorf bei der Anschaffung von Sportgeräten und anderer Ausrüstung finanziell zu unterstützen. Auch werden Aufgaben, die zur Durchführung und Aufrechterhaltung des Spielbetriebes notwendig sind, vom Verein unterstützt. Z.B. konnten wir in den vergangenen Jahren einigen Jugendspielern die Teilnahme an Turnieren, national und international, ermöglichen. Auch haben wir, der Förderverein, der

Handball-Abteilung bei der Anschaffung der neuen Mannschaftsbusse großzügig geholfen. Die erfreulich hohen Mitgliederzahlen bedeuten aber auch hohe Anforderungen an die Abteilungsleitung, Trainer und Betreuer. Ein engagiertes, motiviertes und qualifiziertes Trainerteam stellt sicher, dass wir in Königsdorf nicht nur breiten, sondern auch leistungsorientierten Handballsport anbieten und ausbauen. Um dieses Ziel weiterhin zu verfolgen, bedarf es einer stabilen finanziellen Unterstützung. Die Mitgliedsbeiträge alleine reichen nicht immer aus, um den Spielbetrieb in der gewollten Qualität aufrecht

zu halten. Die Förderung des Handballsports in Königsdorf kann nur funktionieren, wenn möglichst viele sportbegeisterte Mitglieder im Förderverein sind. Daher würden wir uns freuen, wenn Sie beitreten und mit nur 30,- € (oder mehr) im Jahr Ihre Verbundenheit zu Königsdorf und dem Vereinssport zum Ausdruck bringen. Der Beitrag gilt als Spende und kann zu 100% steuerlich geltend gemacht werden. Auch jede Einzelspende, sei sie noch so klein, hilft. Ihre Beitrittserklärung finden Sie auf der Homepage: **www.tuskoenigsdorfhandball.de/handball/förderverein**. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung! ■



Schon von uns gehört?

Werde Mitglied im Förderverein und unterstütze die Handballer des TuS Königsdorf.





3. Damen

Rebecca Kelbling
Dana Lippmann
Kim Partzsch
Celine Hoffmann
Luca Spitz
Lotta Pick
Leonie Heüveldop
Christina Scheid
Judith Dahmen
Lina Brindöpke
Carla Poulheim
Katharina Götz
Carolin Franken
Stefanie Hammerich
T Beatrix Thiele
B Wolfgang Weitz

Klein aber Oho! Nach unserem Saisonaufstieg haben sich einige Spielerinnen in den Ruhestand verabschiedet oder den Handballverein gewechselt. Über ein paar Neuzugänge dürfen wir uns jedoch auch freuen. Trotzdem sind wir auch weiterhin auf der Suche nach Spielerinnen, die uns unterstützen. Nun starten wir



mit einem kleineren Kader in unsere erste Kreisliga-Saison. Hochmotiviert freuen wir uns auf den Saisonbeginn, auf neue Gegnerinnen und sind gewillt, die neue Liga auch zu halten. Seit dem Frühjahr befinden wir uns in den Vorbereitungen, um fit und bestmöglich aufgestellt in die ersten Spiele starten zu können. Hierbei setzten wir den Fokus auf unsere Athletik und ganzheitliches sowie spezifisches Krafttraining. Aufgrund ein paar Engpässen bei der Verteilung der Hallenzeiten müssen wir kreativ werden und die

Trainingsstandorte ausweiten. So haben beispielsweise einige Lauf- und Trainingseinheiten im Freien stattgefunden. Zwei Testspiele gaben uns die Möglichkeit taktische und spielerische Spielzüge einzustudieren und uns in unterschiedlichen Konstellationen einzuspielen. Doch Training und Testspiele sind längst nicht alles. Für den richtigen Teamspirit und einen Austausch untereinander außerhalb der Handballhalle hat unsere Kreisläuferin Judith ihr Heim zur Verfügung gestellt. Der wunderbare Mannschafts-

abend war für alle ein toller Ausgleich zu den Sporteinheiten der letzten Wochen. Ein paar Bedenken bestehen, denn ein Spiel mit einem kleinen Kader zu bestreiten ist eine riesengroße Herausforderung. Wir freuen uns deshalb sehr ein paar Spielerinnen aus der Jugend bei uns begrüßen zu dürfen und hoffen auf ihre tatkräftige Unterstützung für die anstehenden Saisonspiele. Auf ein gutes Zusammenspiel und auf eine erfolgreiche und gutbesuchte Saison. Wir sehen uns in der Handballhalle! ■

Trainingsinstitut Prof. Dr. Baum - das Gesundheits- und Fitnesszentrum im Kölner Westen, kompetenter Fitnesspartner für Spitzensportler wie die Handballnationalmannschaft der Frauen, Top-Teams des regionalen Amateursports wie die 1. Handballherren des TuS Königsdorf, die jedes Jahr ihre Saisonvorbereitung bei Professor Baum absolvieren, aber auch für fitnessbegeisterte Senioren, die ihr Leben aktiv gestalten und in einer Wohlfühlumgebung trainieren möchten.



Unsere Kompetenz

Wir sind spezialisiert auf Erhalt und Verbesserung der Lebensqualität und Leistungsfähigkeit durch gezieltes körperliches Training.

Unsere Schwerpunkte

Training ab 40
Training bei COPD
Training bei Arthrose
Training bei Übergewicht
Training bei Diabetes Typ II

Unser Anliegen

Wir wollen Menschen davon überzeugen, dass es sich zu jedem Zeitpunkt des Lebens lohnt, gezielt etwas für sich zu tun.


TRAININGSINSTITUT Prof. Dr. Baum
Wilhelm-Schlombs-Allee 1
50858 Köln-Junkersdorf
Telefon 0221 285585520
www.baum-training.de



Voller Energie, voll ins Schwarze.

Um im Sport zu punkten braucht es einen hohen Energieeinsatz. Damit kennen wir uns bei RWE aus. Als einer der weltweit größten Stromerzeuger aus Erneuerbaren Energien unterstützen und fördern wir Vereine und Veranstaltungen im Umfeld unserer Standorte. Für immer neue Höchstleistungen. RWE: klimaneutral bis 2040.

rwe.com



**Werden Sie Vermieter.
Und bauen Sie ganz einfach
Vermögen auf.**

Die Arbeit überlassen Sie uns:

- Immobilienauswahl
- Finanzierung
- Abwicklung
- Steuerentlastung
- Verwaltung

Wir kümmern uns um alles.

Dipl.-Wirt.Ing. Javier Sayes Gomez

0177 84 54 996

Sayes@js-consulting.org

**Mehr Infos unter
www.MoneyLoft.de**

 **MoneyLoft®**

3. Herren

Thomas Brennemann
Sebastian Buchen
Jürgen Dernbach
Philip Frebel
Ralph Friederichs
Niklas Galla
Hendrik Germann
Christian Glade
Stefan Glade
Falko Junge
Thomas Kaltenmeier
Andreas Kellner
Andreas Kersting
Tobias Kirsch
Benjamin Klapper
Sascha Kramer
Dirk Kunert
Torsten Lang
Martin Pankok
Sebastian Poulheim
Alexander Schmitz
Christian Seiferth
Thomas Steindorff
Daniel Tamm
Lutz Többen
Fabian Torner
Ralph Trunz
Christian Urbach

Kai Zwinscher
T Carsten Pick
B Georg Ritterbach
B Wilfried Busse
B Clemens Kost

Getreu dem Motto „Teamgeist vor Sieg“ ist unser Hauptziel nicht, die Spitzenmannschaft des TUS zu sein (obwohl wir uns dies natürlich durchaus zutrauen würden), aber Spaß am Spiel, Geselligkeit und das ein oder andere Bierchen stehen bei uns im Vordergrund. Daher sind wir uns auch alle einig, dass unser Highlight der letzten Saison (2021/2022) unsere Mannschaftsfahrt im Mai 2022 nach Holland war. Dort wurde gefeiert, getanzt und mit jedem weiteren Kaltgetränk waren plötzlich alle sonst so präsenten altersbedingten Wehwehchen verschwunden. Stolz sind wir, den ältesten Spieler, den längsten aktiven Mitspieler (Seit 1978) und mit

Abstand den ältesten Mannschaftsaltersdurchschnitt im TUS Königsdorf präsentieren zu können. Daher freuen wir uns über die hohe Beteiligung bei jedem Spiel und sind am Schluss eines jeden Spieles glücklich, wenn sich keiner schlimm verletzt hat. Von den normalen Wehwehchen, wie Rücken, Knie etc. wollen wir erst gar nicht anfangen. Auf Grund von diversen Sozialfouls oder Geldstrafen für Verspätungen usw. ist die Versorgung in Form von Strafkisten für die dritte Halbzeit immer gewährleistet. Nun aber zu unserem Spielhighlight der letzten Saison: Wir sind uns alle einig, dass dies das Spiel gegen den 1.FC Köln war, welches wir in der letzten Sekunde durch ein spektakuläres Tor von Ralph T. gewinnen konnten. Aber auch die Spiele gegen FC2 und Pulheim waren von Nervenkitzel und Spannung geprägt und sind jedem einzelnen von uns im Gedächtnis ge-

blieben. Auch in der nächsten Saison hoffen wir auf starke gegnerische Mannschaften und faire Spiele. Weitere Highlights jeder Saison sind die jährlich wiederkehrenden Sommerfeste mit Kind und Kegel. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an unseren Mannschaftskumpel „Kuni“, der uns Jahr für Jahr dafür seinen Garten zur Verfügung stellt. Außerdem findet im Dezember traditionell unsere Weihnachtsfeier statt. Diese Saison verbrachten wir einen spaßigen Weihnachtsfeierabend beim Ü-Ei-Basteln, leckerem Essen und kalten Getränken im Haus Wagner in Frechen. Zur Saisonvorbereitung nutzen wir dieses Jahr nicht nur unsere gewohnten Trainingseinheiten, sondern treffen uns nun neuerdings auch zusätzlich jeden Dienstag in Frechen im Fitnessstudio. Alles in allem sehen wir der neuen Saison mit Freude, Ehrgeiz und Spaß entgegen. ■

Steuern sparen? Ist ganz einfach!

Jetzt informieren: www.motaris.de

 **motaris**

Dr. Patrick Luig – Ein Bundestrainer für den TuS

Dr. Patrick Luig, Bundestrainer Bildung und Wissenschaft, blickt auf das EYOF zurück – auch mit Blick auf die Trainer*innenausbildung
Dr. Patrick Luig hat beim aus deutscher Sicht so erfolgreich verlaufenen European Youth Olympica Festival (EYOF) in der Slowakei, wo die männliche U17 des Deutschen Handballbundes nach 2017 zum zweiten Mal in Folge Gold gewann, und das weibliche Team Rang vier belegte, nicht nur Chef-Bundestrainer Nachwuchs Jochen Beppler tatkräftig mit seiner Expertise unterstützt. Der Bundestrainer Bildung und Wissenschaft nahm in umgekehrter Richtung auch viele Eindrücke mit, die für die Nachwuchstrainer*innenausbildung eine wichtige Rolle spielen können. Im Interview schildert er seine Aufgaben und Erfahrungen aus dem Turnier.

Wie sah Ihr Aufgabengebiet im Rahmen des EYOF aus?
Dr. Patrick Luig: Beim EYOF war ich als Co-Trainer von Jochen Beppler bei der männlichen U17 primär für die Programmierung und Durchführung des Athletiktrainings, die Betreuung der Torhüter im Turnier und für die vor- und nachbereitende Analyse unseres eigenen Teams sowie die des Gegners zuständig. Zudem habe ich Jochen bei der Strategie- und Matchplan-Entwicklung sowie bei Bedarf im Training unterstützt.

Was kann können Sie aus den praktischen Erfahrungen des Turniers in die Theorie der Trainer*innenausbildung mitnehmen?
Dr. Patrick Luig: Zunächst einmal ist die Trainer*innenausbildung häufiger Praxis als Theorie (schmunzelt). Deshalb nehme ich zunächst viele eigene Erfahrungen und Eindrücke mit, die mir ganz persönlich in der Lehrsituation als Anwendungsbeispiele die-

nen können. Ganz pragmatisch nimmt man unglaublich viele Spielszenen mit, die nutzbar gemacht werden können für die Trainer*innenausbildung und -fortbildung. Aktuelles Video- und Bildmaterial ist immer sehr wichtig. Video ist ein – wenn nicht das – zentrale Vermittlungsmedium in der Ausbildung. Dazu gehören besondere technische Fertigkeiten, die wir von Einzelspielern gesehen haben, aber auch taktische Aspekte, die uns Mannschaften zum Beispiel mit Blick auf die neuen Regeln gezeigt haben. Mit dem Team und dem gesamten Staff hatten wir uns zudem im Vorfeld des Turniers eine Art Storybook, eine Heldenreise, entwickelt: Wer sind wir, wie wollen wir sportlich und außersportlich auftreten, was sind unsere Handlungsziele? Diese Heldenreise hat uns durch die ganze Vorbereitung, durch das Turnier und bis zur Rückkehr begleitet. Wie die Mannschaft sich darauf eingelassen und dann begonnen hat, diese Story selbst weiterzuschreiben, war aus vielerlei Gründen ein hochinteressanter Teamentwicklungsprozess. Dass er mit der Goldmedaille endet, war nicht vorherzusagen. So etwas ist auch aus Sicht der Sportpsychologie, die einen wesentlichen Baustein der Trainer*innen-Ausbildung darstellt, ein spannendes und lehrreiches Praxisbeispiel.

Gibt es aus den Erkenntnissen des Turniers Impulse für mögliche Anpassungen bei der Trainer*innenausbildung?
Dr. Patrick Luig: Ob aus diesem Turnier heraus direkt Anpassungen bei der Trainer*innenausbildung vorgenommen werden müssen, das sehe ich so unmittelbar eher nicht. Das EYOF ist nur ein Baustein des Nachwuchssommers und es gilt, die anderen Turniere im U-Bereich ebenso zu analysieren und übergeordnete Entwicklungstendenzen



mitzunehmen. Hier sehe ich aktuell vor allem die ersten Anpassungen aufgrund der neuen Regeln sehr spannend. Welchen taktischen Nutzen kann ich aus den Regeländerungen zum Anwurf oder zum passiven Spiel ziehen. Aus meiner subjektiven Sicht haben die Nachwuchsturniere vor allem gezeigt, dass viele Nationen sich deutlich mehr Gedanken zum aktiven Rückzug also zur Tempospielverteidigung gemacht haben. Das war für uns beim EYOF auch ein wichtiges Thema und das hat aus meiner Sicht deutlich zum Turniererfolg beigetragen.

Welche Kompetenzen konnten Sie beim EYOF einbringen?
Dr. Patrick Luig: Meine Kompetenzen liegen wahrscheinlich eher in den trainingswissenschaftlichen Themen und im analytischen Bereich. Deswegen hat Jochen mir auch viel Freiraum für das Athletiktraining, die Belastungs- und Regenerationssteuerung sowie in der Spielanalyse überlassen. In

Sachen Taktik oder Coaching habe ich einfach versucht, ein Ansprechpartner oder eine Zweitmeinung zu sein, wann immer es gebraucht wurde. Insgesamt hat sich der Staff beim EYOF mit seinen Kompetenzen und Charakteren super ergänzt. Das haben die Jungs sicher auch gemerkt und war definitiv auch ein Erfolgsfaktor.

Welchen Stellenwert hat aus Ihrer Sicht das erfolgreiche Abschneiden beim EYOF?
Dr. Patrick Luig: Bei aller Freude über den Erfolg und das damit verbundene gute Zeugnis für den Verband und die beteiligten Klubs sind wir im Nachwuchsbereich in der Pflicht, die Entwicklung in den Vordergrund zu stellen. Ein Titel beim EYOF ist natürlich schön, nützt allerdings nichts, wenn wir die Entwicklung der Spieler*innen nicht weiter vorantreiben. Das EYOF soll ja nicht der Höhepunkt, sondern bestenfalls der Startpunkt einer noch jungen Leistungssportkarriere sein, soll Hunger machen auf mehr. Das Ziel kann es nur sein, Spieler*innen für die A-Nationalmann-

schaften und die Bundesligen auszubilden. Daher können wir auch in der Trainer*innenausbildung nicht aufhören zu betonen, dass im Nachwuchsbereich die Königsdisziplin die langfristige Entwicklung einer Spieler*innenpersönlichkeit ist und nicht darin besteht, mit allen Mitteln den Sieg am kommenden Wochenende einzufahren. Das ist immer noch die zentrale Herausforderung für alle Trainer*innen im Nachwuchsleistungssport. ■

Interview: René Weiss • Nachdruck mit Genehmigung Dr. P. Luig/DHB
• Foto Patrick Luig: Linda Peloso
• Quelle: <https://www.dhb.de/de/redaktionsbaum/trainer/heldenreise-und-praktische-beispiele---interview-dr--patrick-luig/>

Dr. Patrick Luig, Bundestrainer Bildung und Wissenschaft, wirkt seit Ende 2020 als Athletik- und Stützpunktrainer für den TuS Königsdorf. Doch was steckt hinter unserem Bundestrainer?

Ein kurzer Steckbrief:

- Name: Dr. Patrick Luig
- Alter: 40
- Wohnort: Frechen
- Familienstand: Verheiratet
- Aufgaben: Athletiktrainer/ Stützpunktrainer
- Trainerstation: TuS 82 Opladen
- Bergischer HC II (Aufstieg von der Oberliga in die Regionalliga)
- Rhein Vikings (A-Jugend Bundesliga)

Früher selber Handballer, heute Trainer. Eigene Erfahrungen, Recherchen und Weiterentwicklungswünsche bringt Luig mit zum TuS. Ein neuer Wind, der vor allem im Jugendstützpunkt des Mädchenhandballs zur Geltung kommt. Unsere C1- und B1-Mädchen trainieren zurzeit montags unter dem Frechener. Seit seinem 16. Lebensjahr befasst er sich mit der Entwicklung von Handballern. Früh machte er seine C-Lizenz und trainiert seitdem Handballmannschaften. In jungen Jahren führte ihn der Weg an die Sporthochschule nach Köln, wo er neben seinem Studium in Trainingswissenschaften auch eine Saison für den TuS Königsdorf spielte. Damals

noch unter dem Namen SG TuS Königsdorf HHV Köln, eine Spielgemeinschaft mit der Hochschule Köln. Durch die Aneignung von essentiellen Wissen durch sein Studium führte sein Weg über einige Stationen nicht nur zum DHB sondern auch zurück nach Königsdorf. Den Bezug zur Praxis nicht zu verlieren, das ist eines seiner Motive, warum es ihm Spaß macht, sozusagen vor seiner Haustür, unsere große Jugendabteilung beim TuS zu unterstützen und zu fördern. Wir bedanken uns bei ihm für seine Verbundenheit und sein ehrenamtliches Engagement. Wir freuen uns sehr, dass Patrick unsere Mannschaften mit seiner Expertise unterstützt. ■

Unser Dank an Sybille Gruner und Marian Cirloganescu

Mit Leidenschaft und Engagement haben diese beiden Handballexperten*innen unsere Jugendhandballabteilung als Leitung für Mädchen und Jungen sportlich, mit allen anderen Trainern*innen in den letzten 3-10 Jahre hervorragend entwickelt. Es ist vor allem auch Ihnen zu verdanken, dass wir da stehen, wo wir jetzt sind. A-Mädchen Bundesliga und 3. Liga der 1. Damen sind die Früchte der langen Aufbauarbeit. Von der Kreisebene bis auf DHB Ebene ist der TuS inzwischen kontinuierlich vertreten. Als größte Jugendabteilung im Verband

Mittelrhein sind wir sehr stolz auf diese Entwicklung. Wir freuen uns sehr, wenn Sybille und Marian dem TuS verbunden bleiben. Beide haben sich in dieser Saison eine Handballpause gewünscht. Verdient – denn diese letzten Jahre waren aufreibend und unter den Pandemiebedingungen extrem kräftezehrend. Unsere schlechten Hallenbedingungen tun ihren Teil dazu, da wir weit entfernt sind von guten bis optimalen Trainingsbedingungen. Eine ehrenvolle Verabschiedung ist noch nicht geplant, da wir ja auf weiteres Engagement im TuS hoffen. ■



Schiris – Ohne sie wären wir nichts! Wir machen unsere Schiris stark, indem wir sie positiv unterstützen! Alle Schiris sind ein wichtiger Teil des Handballsports und unserer Abteilung. Wir haben zurzeit 17 aktive Schiedsrichter*innen. 3 haben sich eine Saison Pause gegönnt und starten hoffentlich kommende Saison wieder durch. Und wir freuen uns sehr, dass wir hoffentlich bald fünf neue Jugendschiedsrichter begrüßen dürfen, die vor kurzem mit der Ausbildung begonnen haben. Viel Freude und Erfolg bei der Ausbildung. Seit Jahrzehnten engagieren sich Helmut Krull und Knut Steinhausen im Handballkreis Schiedsrichterausschuss und vertreten den TuS Königsdorf.

Ihnen auch ein herzlicher Dank für diese ehrenamtliche Arbeit!

Aktiv

Prokhor Andryukhov · Ben Cremers · Ida Fabijanac · Enie Günther · Gustav Hornig · Leon Kofahl · Helmut Krull · Lisa Mohr · Claus Pieritz · Jörn Pieritz · Till Pieritz · Jonas Schuhmacher · Clara Wachs · Luk Warden · Knut Steinhausen · Raphael Gehringer (JSR) · Philipp Krull · Ben Schäfer (JSR)

Pausierend

Daniel Kühn · Simon Kühn · Jakob Walf

In der Ausbildung

Nina Laaf · Adrian Saulheimer-Pardellas · Jan Cremers · Jasper Reilbach · Amelle Rose ■



WA

Selina Scheer
Nina Klinkenberg
Sophia Guddat
Paula Bertram
Jani Karline Böhme
Lynn Bartz
Jasmin Kellner
Ina Teigelkötter
Chiara Merker
Maike Herf
Hannah Schützeberg
Caroline Muth
T Franziskus Bleck
T Ole Romberg
B Anja Klinkenberg

Die weibliche A-Jugend konnte sich im Sommer erneut erfolgreich für die Jugend-Bundesliga qualifizieren. Der große Kader, der noch bei den Qualifikationsspielen zur Verfügung stand, hat sich allerdings etwas dezimiert. Nach 5 Abgängen zu anderen Vereinen und zwei Spielerinnen, die eine Schaffenspause einlegen, stand der TuS auf einmal mit einem sehr dünnen A-Jugend-Kader da. Nach etlichen Telefonaten, e-Mails und Gesprächen stand fest, dass wir vor allem auf Spielerinnen aus der eigenen B-Jugend setzen werden. Ergänzt wird der Kader durch zwei A-Jugend-Spielerinnen mit Zweitspielrecht. Alle unsere A-Jugend-Spielerinnen spielen gleichzeitig in den Damenmannschaften des TuS (Regionalliga bzw. Oberliga) und können dort bereits tragende Rollen übernehmen und wertvolle Erfahrungen sammeln. Trotzdem möchten alle die Jugend-Bundesliga



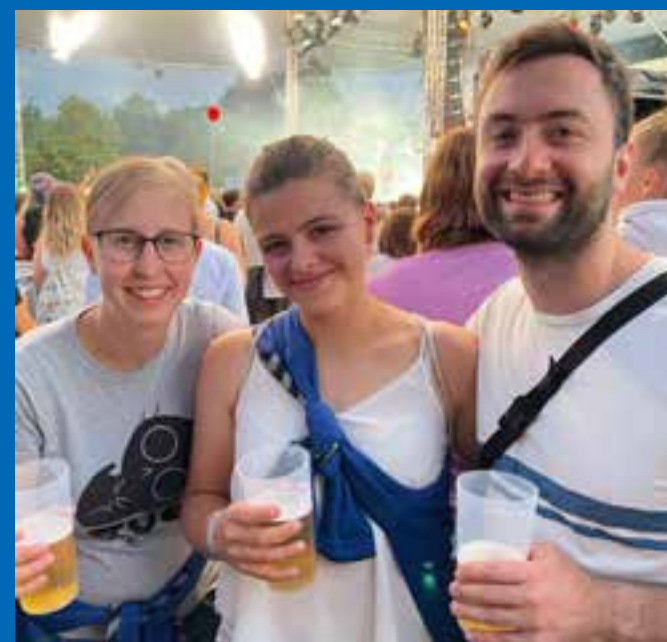
gerne „mitnehmen“ und auch auf diesem Wege ihre Spielpraxis bereichern. Am 02.10.2022 wurde das erste Heimspiel gegen Bundenheim überraschend und souverän mit 30:19 gewonnen. Drei Wochen später wird die Mannschaft nach Erfurt reisen, um sich mit den Spielerinnen vom Thüringer HC zu messen. Mitte November schließlich spielen die Mädels um die Trai-

ner Ole und Franz zu Hause gegen die HSG Blomberg-Lippe, einen Gegner, auf den sie schon in der vorherigen Saison trafen. Wir wünschen uns für alle Beteiligten eine spannende, und hoffentlich verletzungs-freie Vorrunde. Die Hoffnung und Zuversicht ist da, dass der Weg JHBL auch nach der Vorrunde für die TUSSIS weitergehen kann. ■

Junges Engagement Festival in München

Vom 14. bis 17. Juli 2022 fand das erste DHB Engagement-Festival in München statt und der TuS Königsdorf war durch Franziskus Bleck, Laura Rehse und Carina Steinert vertreten. Gemeinsam ging es für Franziskus Bleck, Carina Steinert und Laura Rehse am frühen Donnerstagmorgen los. Bereits die Autofahrt wurde genutzt, um sich über diverse Handballthemen, den DHB, den Verband Mittelrhein und natürlich den TuS auszutauschen und die ersten neuen Ideen mit nach München zu nehmen. In München angekommen wurden nur schnell die Koffer auf die Zimmer gebracht und es ging direkt in die Räumlichkeiten der Sportfakultät der TH München. Dort angekommen startete der Jugendkongress mit einer allgemeinen Begrüßung und den ersten Vorträgen. Bis kurz vor Mitternacht wurde sich über ehrenamtliche Tätigkeiten mit dem ehemaligen Nationalspieler Dominik Klein ausgetauscht und schließlich das Wochenende mit dem ein oder anderen Kaltgetränk eingeläutet. Am Freitagmorgen ging es vom Bett in den Sand und es wurde eine Runde Beachhandball gespielt, da auch der Sport an diesem Wochenende nicht zu kurz kommen sollte. Zu Beginn des Wochenendes wurde jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer einem Team mit dem Teamnamen einer Nationalspielerin oder eines Nationalspielers zugeordnet. Gerade Franz im Team von Alicia Stolle zeigte seine Fähigkeiten im Sand und erzielte einige Punkte. Da konnte Laura mit dem Team Julian Köster, obwohl Julian zuletzt noch unsere männliche E-Jugend in seiner Heimat besucht hat, auch nicht mithalten. Nach dem Mittagessen ging es weiter mit den Workshops und Seminaren. Wir erfuhren einiges über die Handballplattform Handball.net, die verschiedenen Möglichkeiten

von Sportförderung oder wie eine gute Kommunikation im Verein gelingen kann und welche Kommunikationswege es gibt. Am Freitagabend wurde in einer Location in der Nähe des Hotels gemeinsam gefeiert und weitere Kontakte geknüpft. Nach einer kurzen Nacht startete der Tag mit einem Gespräch mit Finn Lemke und Saskia Lang über den Einblick in ihr Leben und auch weitere Themen wie Sport und Politik sowie Marketing standen auf unserer Agenda. Am Nachmittag wurde der sportliche Teil fortgesetzt, um den Gesamtsieger zu ermitteln. Wir lernten die Spielform Five-a-side kennen. Wir freuen uns schon im Handballcamp allen TuS-Kids und Jugendlichen diese Spielform näher zu bringen. Danach haben wir uns in der Wurfgeschwindigkeit und -genauigkeit gemessen. Am Ende war der Sieg für Franz mit dem Team Alicia Stolle eine klare Sache und somit freuten wir uns mit ihm und auf den anstehenden Abend beim Münchner Sommernachtstraum. Gemeinsam wurde das Wochenende mit Livemusik zu Culcha Candela sowie Silbermond und einem großen Feuerwerk abgerundet. Am kommenden Morgen ging es wieder auf die Autobahn in Richtung Königsdorf. Doch was haben wir mitgenommen? Wir haben Bekannte wieder-gesehen und neue Kontakte geknüpft. Wir haben uns viel über das Ehrenamt im Handball ausgetauscht und bringen viele neue Ideen mit nach Königsdorf. Es waren vier anstrengende, aber spaßige Tage und wenn wir nicht in zwei Jahren beim kommenden DHB Engagement Festival alle zu alt wären, würden wir auf jeden Fall wieder fahren. Daher geht jetzt schon die Frage an unsere jungen Engagierten raus? Wer übernimmt den Staffelnstab und vertritt in zwei Jahren den TuS Königsdorf beim DHB und hat Lust auf Handball, Workshops und Party? ■







DR. MED. GESINE SENDKER
DIE PRAXIS MIT HERZ.

PRIVATARZTPRAXIS | FACHÄRZTIN FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

DR. MED. GESINE SENDKER
 Augustinusstraße 9a
 50226 Frechen-Königsdorf
 Telefon 02234 9992989

www.familienpraxis.org

PRIVATKASSEN & SELBSTZAHLER.

Hausärztliche Versorgung
 Hausbesuche
 Check-Up's & Krebsvorsorge
 Lungenfunktion, EKG
 LZ-Blutdruck, Ultraschall
 psychosomatische Grundversorgung
 Naturheilverfahren
 palliativmedizinische Begleitung

mA

Konstantin Hauke
 Loshu Agyeno
 Chris Bohn
 Jörn Pieritz
 Nick Holtermann
 Oskar Zirkel
 Sam Meurer
 Simon Jansen
 Leon Kofahl
 Felix Schrief
 Jakob Walf
 Matthias Schmieder
 Simon Schubert
 Timo Beste
 Yannic Altmeyer
 Carsten Thiesen
 Kjel Klebinger
 Max Nitzschke
 Simon Nörrenberg
 T Benni Maus
 CT Meggi Meurer
 B Claus Pieritz

Die vergangene Saison war, trotz allen Herausforderungen, eine lehrreiche und größtenteils erfolgreiche Saison für die 2003/2004er Jahrgänge. Sie wurde mit dem dritten Tabellenplatz und der direkten Qualifikation zur Nordrheinliga in der nun beginnenden Saison 2022/23 berechtigterweise belohnt.

Trotz diverser Abgänge einiger Leistungsträger können wir uns auf ebenbürtige Neuzugänge sowohl vereinsintern, als auch extern freuen. Neben uns bereits bekannten Spielern der letztjährigen B-Jugend stoßen mit KL Max Nitschke (JSG Köln), TW Konstantin Hauke (TV Mönchengladbach) und RA Matthias Schmieder (TSV Bayer Dormagen) neue Gesichter zu uns.

Die Saisonvorbereitung wurde mit der Teilnahme an der „Emsdettener Wanne“ besiegelt. In dem Jugendturnier konnten wir uns mit leistungsstarken Gegnern aus anderen Verbänden messen, wie u.a.



den Nachwuchsleistungszentren aus Hannover-Burgdorf, Schwerin und Hamm und uns durchaus positiv präsentieren. Einige Achtungserfolge schlugen zu Buche, so wurde- sehr zur Überraschung der Gegner- den Bundesligisten Hamm und Mecklenburger Stiere jeweils ein Unentschieden abgerungen. Zwei gleichklassige Mannschaften (Letmathe

und Team Ukraine, die außer Konkurrenz in der Regionalliga spielen werden) wurden besiegt und lediglich bei zwei weiteren Bundesligisten (Hannover-Burgdorf und Bergischer HC) setzte es Niederlagen. Jetzt blicken wir voller Vorfreude auf die kommende Spielzeit und hoffen auf eine verletzungsfreie Saison ohne Unterbrechungen. ■



Clean Air Solutions

www.vss-ut.de



kleine
augenblicke
 KITA // SCHULFOTOGRAFIE

PSSST,
weiter sagen!

 kleineaugenblicke.de



wB

Hannah Schützeberg
Emma Rhode
Clara Waters
Ida Fabijanic
Clara Wachs
Amelie Probst
Letizia Kail
Marit Papke
Marie Schmuck
Jule Friedl
Maika Herf
Maja Klostermann
Leonie Dahle
Nele Esser
T Beatrice Thiele
B Melanie Herf

Nachdem die wB (JG 2005/06) in der letzten Saison mit nur zwei verlorenen Ligaspielen erstmalig in der Geschichte des TuS Nordrheinliga Meister wurde, somit um die Deutsche Meisterschaft B-Jugend spielen durfte und große Teile der Mannschaft auch die A-Jugend in der A-Jugendbundesliga und der neuerlichen Qualifikation tatkräftig unterstützen konnte, ist jetzt ein beinahe völliger Neubeginn erforderlich. Zwei Drittel der Mannschaft wird durch den jüngeren Jahrgang der weiblichen B in der Saison 2022/23 gestellt. Dazu kom-

men einige Neuzugänge. Die Mannschaftsbildung fängt hier also gerade an und die Trainerin muss jetzt im Rahmen der Vorbereitung viele Aspekte gleichzeitig im Blick haben. Das Team wird in der Regionaliga Nordrhein antreten, welche aus 8 weiteren Mannschaften besteht. Das Ziel der weiblichen B-Jugend ist, diese Saison im guten Mittelfeld abzuschließen. Das wäre in Hinblick auf die nachfolgenden B-Mädchen ein guter Grundstein zur erfolgreichen Weiterentwicklung im B-Jugend Bereich. Die Vorbereitung läuft also auf Hochtouren, erste Akzente in der Athletik wurden gesetzt und die Spielerinnen erkennen, dass Kondition der Schlüssel zur soliden Spielgestaltung ist. Hier wurde als Team auch schon im Rahmen eines Beachturniers der dritte Platz erreicht, was dem Mannschafts- und Teamverständnis sehr gut getan hat. Bei schönem Wetter und viel Spaß an der Sache wurde gemeinsam gekämpft und freie Zeit miteinander verbracht, so dass die Mädels auch persönlichere Beziehungen knüpfen konnten als beim Training. Dieses beginnende Mannschaftsgefühl konnte dann

auch bei den ersten Freundschaftsspielen im Rahmen der Vorbereitung getestet und belastet werden. Das machte nach der kurzen Zeit des gemeinsamen Trainings und der durch Sommerurlaube gestörten Vorbereitung bereits einen guten Eindruck. Zur weiteren Vorbereitung zählte ein Trainingslager, ein Turnier in Aldekerk und zum Abschluss der Flames Cup in Bensheim. Dieser dient der aktuellen Standortbestimmung, bevor wir die Vorbereitung mit einem letzten Testspiel gegen Welling beenden. Wir freuen uns schon sehr auf die neue Saison und sind gespannt, wie gut dieses neue Team funktionieren wird. Zeitgleich ist die weibliche B-Jugend Teil eines Studi-

enprojekts des DHB mit der Universität Würzburg, in dem Daten über Verletzungen erhoben werden, um Maßnahmen zur Prävention von Verletzungen ableiten zu können. Hier wurden deutschlandweit zwei Fallgruppen gebildet. Die einen absolvieren im Rahmen des Trainings spezielle vorgegebene Übungen, die andere Gruppe trainiert ohne Veränderungen. Welcher Gruppe unsere weibliche B angehört, wird nicht verraten. Die Ergebnisse der Studie können dann sicher im Gesamtverein Verwendung finden und allen Mannschaften helfen, Verletzungen weiter präventiv zu verhindern. Wir freuen uns auf ein erfolgreiches, verletzungsfreies Sportjahr dieses Jahrgangs. ■



„Was
 können wir
 für Sie tun?“

esther bergenrodt
 steuerberaterin

Augustinusstraße 11d
 50226 Frechen-Königsdorf
 Tel 02234 · 988 183 0
info@steuerberatung-bergenrodt.de
www.steuerberatung-bergenrodt.de

...seit 1990

Meisterbetrieb

OTTO
Bedachungen

www.ottobedachungen.de

Geprüfter
 Innungsbetrieb

Ausbildungsbetrieb



mB1

Tjark Sönksen
Till Vecqueray
Moritz Günnewig
Jan Glittenberg
Till Pieritz
Leonard Wittwer
Fabio Wiewer
Jonas Michels
Ben Wunder
Prokhor Anryukhov
Henrik Thiesen
Ben Cremers
Lasse Braun
Mel Schuster
Tom Arbeiter
Adrian Saulheimer-Pardellas
T Dirk Kunert
CT Jan Sönksen
B Stefan Glittenberg

Im April 2022 formierte sich um Dirk Kunert die neue mB1, bestehend aus Spielern der alten B1 und B2 sowie Spielern aus der C-Jugend. Das selbstgesteckte Ziel sollte die Qualifikation zur Nordrheinliga sein. Ein

Ziel, das nicht jeder diesem Team zutraute. Trainer Dirk Kunert schlossen sich als Betreuer Stefan Glittenberg und als Co- und Torwarttrainer Jan Sönksen an. Sofort wurde ein umfangreiches Trainingsprogramm an den Start gebracht und sich auf das Ziel fokussiert. Souverän konnten die ersten beiden Runden der Qualifikation als Gruppenerster und Gruppenzweiter absolviert werden. In der entscheidenden dritten Runde qualifizierten wir uns knapp aber erfolgreich für die Nordrheinliga. Bis zu diesem Zeitpunkt hatten wir schon 19 Spiele bestritten. Auch in den Sommerferien wurde das Training weiter durchgezogen.

In der Hochphase der Vorbereitung haben wir in sieben Tagen neben den Trainingseinheiten drei Spiele und ein Turnier in Roetgen gespielt. Das Trainerteam konnte hier die Stärken und Schwächen erkennen, an denen wir dann in den nächs-

ten Wochen intensiv weitergearbeitet haben. Der Höhepunkt der Vorbereitung war das hochklassig besetzte Turnier in Emsdetten. Hier konnten wir zeigen, wo wir handballerisch stehen und versuchen, neu Gelerntes anzuwenden. Unser Fazit: Wir sind auf Tuchfühlung mit den großen Teams der Leistungszentren,



auch wenn wir die Top Teams nicht besiegen konnten. Mit den geringen Mitteln, die uns aktuell zur Verfügung stehen (Hallenproblematik), haben wir das Maximum herausgeholt und sind sehr stolz auf unsere Erfolge. Jetzt freuen sich alle Teammitglieder auf die Spiele in der Regionalliga. ■

Hörakustik



Sportoptik/Sportoptometrie



Kontaktlinsenspezialist



AUGENOPTIK - HÖRAKUSTIK

Aachener Straße 588, 50226 Frechen-Königsdorf
Tel.: 02234/96 79 235, www.maax-koenigsdorf.de





ES GIBT KEINEN PLAN(ETEN) B

Bis
35 %
Förderung
nutzen!

Mit den **cleveren Heizungs**lösungen von Paradigma auf **erneuerbare Energien** umsteigen.

Ökologisch. Konsequenz. Heizen.

www.paradigma.de

müller + sohn

bad & n[®]
heizung

Ihr Paradigma Fachpartner

Elisabethstraße 10 a | 50226 Frechen

Tel.: 02234/53571 | info@frechen1.de

www.frechen1.de



mB2

**Björn Cormann
Damian Liewald
Konstantin Landmann
Kristiyan Spatowski
Luis Peth
Miguel Danowski
Till Vecqueray
Tony Schüttler
T Justin Küppers-Rongen
B Michael Becker-Peth**

In der neuen mB2 stehen aktuell 8 Spieler im Kader, die trotz der knapp verpassten Kreisliga Qualifikation motiviert und zuversichtlich in der Kreisklasse antreten, um u.a. gegen Kerpen 2, Opladen 2 und TuS Ehrenfeld zu bestehen. Eigentlich sollte die Mannschaft mit mehr Spielern an den Start gehen, aber leider mussten wir noch vor Saisonstart einige Abgänge verzeichnen, so dass wir nun erst einmal mit dem sehr dünnen Kader von vier 2006er und vier 2007er Jungs die Saison beginnen müssen.

In der langen Quali-Phase über insgesamt 3 Runden (mit jeweils mehreren Spieltagen) zeigte sich auch schon die Herausforderung des recht dünnen Kaders. Leider fielen regelmäßig Spieler krank oder verletzt aus, so dass wir nur durch die Unterstützung von C1 Spielern und Aushilfen von einzelnen B1 Spielern mit voller Mannschaftsstärke die Spiele bestreiten konnten. Vielen Dank an dieser Stelle für den großartigen Support. Nachdem in der ersten Quali-Turnierrunde (durch teilweise knappe und unnötige Niederlagen) die Kreisliga-Qualifikation nicht erreicht werden konnte, sah es in der zweiten Runde zunächst besser aus. Allerdings merkte man, dass der kleine Kader eine konditionelle Herausforderung wird, da die Jungs oft komplett durchspielen mussten. Nach zwei Siegen am ersten Tag, fehlten am zweiten Tag dann auch noch wichtige Stützen, so dass es

leider nur zu Platz 5 reichte (Punktgleich mit Platz 4). Erst einen Tag später wurde klar, wie unglücklich dieses Ergebnis wirklich war. Die Spieler mussten nun (als einziges Team) ein Playoff Match gegen den Rückkehrer aus der Oberliga-Quali (Turnierkreis Nippes) bestreiten. Dieses ging leider verloren und so treten die mB2 Jungs nun in der Kreisklasse an. Hier wollen sie zeigen, dass sie die Kreisligaqualifikation verdient gehabt hätten. Neben (hoffentlich) wenigen Ausfällen und guter Kondition wird es für die Spieler darum

gehen, die Abläufe innerhalb der Mannschaft abzustimmen und zu automatisieren, sowie die individuellen Fähigkeiten zu verbessern. Als neuer Trainer hat Justin diese Aufgabe übernommen. Wir freuen uns sehr darüber, heißen ihn herzlich Willkommen und wünschen ihm einen guten Start. Da die Mannschaft eine Trainingseinheit zeitgleich mit der mB1 absolviert, werden wir versuchen, auch hier über Mannschaftsgrenzen hinweg zu lernen und zu helfen, damit alle Jungs Spaß am Handball haben und sich bestmöglich weiterentwickeln. ■



ZAHNSPRUCHSVOLL
DIRK FORMES

Prävention | Zahnerhaltung | Endodontie | Implantologie | Kinderzahnheilkunde

Wenn der Kranich zum Affen wird

Ein Rückblick auf die Beachhandball Saison 2022. Verkürzte Spieldauer, doppelte Punkte für spektakuläre Tore und permanente Überzahl: Der Beachhandball hat sich mittlerweile in Europa etabliert und ist aus der Sommerplanung für zwei Kraniche von den 1. Herren („Los Cranos Blancos“) und einem Jungkranich aus der A-Jugend nicht mehr wegzudenken. Kari Klebinger (Spieler 1. Herren) und Dennis Redlich (Co-Trainer 1. Herren) spielen bzw. coachen im Sand für die 12 Monkey Cologne sowie die Wettkampfgemeinschaft (WG) Köln. Zudem hat Kjel Klebinger (A-Jugend) ebenfalls für die 12 Monkeys mehrmals im Sand gestanden. Die Transformation vom Kranich zum Affen lässt sich durch ein paar Unterschiede zwischen den Varianten erklären: Der Lebensraum des Kranichs wird im Beachhandball erst einmal eingeeignet, denn gespielt wird auf einem 27 x 12 Meter großen Feld mit zwei rechteckigen Torräumen. Auch wenn im Sand wie in der Halle drei Schritte erlaubt sind, so sind im Sand die langen Beine eines Kranichs eher von Nachteil, wohingegen flinke Affenbeine auf dem weichen Untergrund gut zurechtkommen. Diese helfen auch, um Tore durch Kempa-Würfe oder Spinshots (360° Drehung) zu erzielen, welche neben den Toren von Spezialisten die doppelte Punktzahl bringen. Ein weiteres Argument für die Entwicklung zum Affen ist die Spieleranzahl: Kraniche fühlen sich als Schwarmtiere in großen Gruppen wie einer Hallenhandballmannschaft sehr wohl. Im Sand stehen hingegen nur drei Spieler und ein Torhüter beziehungsweise ein sogenannter Spezialist auf dem Feld. Quasi ein kleines Affen-Rudel. Somit herrscht beim Beachhandball eine permanente 4:3-Überzahlsituation im Angriff vor und damit eine

hohe Erfolgswahrscheinlichkeit, ein Tor zu erzielen. Der wohl stärkste Unterschied zum Hallenhandball ist jedoch sicherlich, dass kontaktarm gespielt wird! Eine affenstarke Verteidigung gegen den Ball zum Beispiel durch Blocks, steht daher im Vordergrund. All das haben die Affen vom TuS natürlich schon längst in Fleisch und Fell verinnerlicht, so dass alle drei auf einen erfolgreichen Sommer zurückblicken können. Wiederholt konnten sich die 12 Monkeys für das Final-Turnier der Europäischen Beach Tour (EBT) qualifizieren und beendeten das viertägige Turnier in Palermo (ITA) mit einem historisch guten 9. Platz. Besonders Kari und Kjel spielten einige nationale und internationale Turniere, um Punkte für die GBO- (German Beach Open) und EBT-Rangliste zu sammeln. Das sportliche Highlight war sicherlich die Teilnahme mit der WG Köln an den Europameisterschaften der Universitäten in Lodz, bei denen über 5000 AthletInnen in 20 Sportarten um Medaillen kämpften. Auch wenn die Final-Niederlage gegen die Universität Zagreb schmerzte, ist der Vize-Europameistertitel für Coach Dennis ein voller Erfolg. Kari brachte zudem die Auszeichnung als erfolgreichster Torschütze mit nach Königsdorf. Abgerundet wurde der Sommer mit einem 5. Platz bei den Deutschen Meisterschaften mit den 12 Monkeys. Mittlerweile hat die Hallensaison begonnen und das Affenfell ist wieder den Kranichflügeln gewichen. Übrigens steht laut einer aktuellen Studie der Universität Münster der Wettkampf im Sand einer Vorbereitung in der Halle in nichts nach. Daher werden sich die Kraniche des TuS mit Sicherheit auch 2023 ihr Affenfell überziehen und mit spektakulären Pirouetten und Spielwitz an den Stränden Europas vertreten sein. ■



Gut für die Region.



Innovative Produkte

aus hochwertigen Rohstoffen

Attraktiver Arbeitgeber

und Ausbildungsbetrieb in der Region

Neue Lebensräume

durch vorbildliche Renaturierung



Quarzwerke

FAMILIENUNTERNEHMEN SEIT 1884

fon 022 34 - 101-0 www.quarzwerte.com
info@quarzwerte.com blog.quarzwerte.de

Die Handballabteilung war auf Reisen!

Zur Überbrückung des Sommerlochs, in den meist trainingsfreien Sommerferien, stellten wir als Handballabteilung unseren Mitgliedern eine kleine Aufgabe. Ziel der Challenge sollte es sein, das schönste und kreativste Foto im Urlaub zu schießen und dabei den TuS in Szene zu setzen. Die TuS-Mitglieder verabschiedeten sich also in den wohlverdienten Urlaub und ließen die Daheimgebliebenen ein wenig daran teilhaben. Verschiedene Umsetzungen der Ideen, Besuche diverser Kontinente und die unterschiedlichsten Konstellationen gaben am Ende ein kunterbuntes Bild

und sehr gelungene Impressionen ab. Natürlich steht jedes Bild für eine schöne Urlaubserinnerung und wäre es wert gewesen, prämiert zu werden. 3 Fotos konnten die Jury jedoch besonders begeistern und überzeugen:
Platz 1: Sophie und Katharina am Hintertuxer Gletscher
Platz 2: Lucy und Ralph am Gardasee
Platz 3: Ida und Adrian in Arta
 Allen Teilnehmern sagen wir an dieser Stelle ein großes und herzliches Dankeschön für den Einsatz und die Zusendung der Fotos. Weitere Einblicke in traumhafte Urlaubsorte gaben folgende Einsendungen:



Platz 1: Sophie und Katharina am Hintertuxer Gletscher



Platz 2: Lucy und Ralph am Gardasee



Platz 3: Ida und Adrian in Arta






Wir werden
uns nicht aufhalten lassen.

Wenn's darauf ankommt, sind
Sie in der Gothaer Gemeinschaft
bei Unfällen rundum abgesichert.

Unfall-
versicherung

Gothaer
Unfallversicherung

Bezirksdirektion
Karsten Rostock

Aachener Straße 532 · 50226 Frechen
Telefon 02234 99077-33
karsten.rostock@gothaer.de

Gothaer
Kraft der Gemeinschaft

wC1

Amelle Rose
Antonia Scheit
Emma Blaut
Hannah Blaschke
Ida Faust
Jana Kutlesa
Kristin Kessen
Lotta Trunz
Ludmilla Janda
Mathilde Alms
Nele Hohmann
Nike Cormann
Splendor Ogbonnaya
T Laura Rehse

15 Qualifikationsspiele auf 6 ganztägigen Turnieren in 5 verschiedenen Städten haben sich ausgezahlt. Die weibliche C1-Jugend des TuS Königsdorf wird nächste Saison erneut in der Regionalliga Nordrhein auf Punktejagd gehen. Dass wir fast verlustpunktfrei die Qualifikation bestreiten konnten, hätte niemand nach den Sommerferien für möglich gehalten. Lediglich

4 Spielerinnen blieben der Trainerin Laura Rehse aus der vorherigen Saison erhalten. Der Großteil der Mannschaft verabschiedete sich in die B-Jugend. Der nun neu formierte 13-köpfige Kader besteht aus sechs Spielerinnen des Jahrgangs 2008, sechs Spielerinnen des Jahrgangs 2009 sowie einer 2010erin. Aus benachbarten Vereinen wechselten Jana, Nele und Mathilde nach Königsdorf. Ludmilla Janda (TK Nippes) unterstützt die Mannschaft mit einem Zweitspielrecht.

Die Zeit zwischen Qualifikationsphase und Saison wurde genutzt, um fleißig zu trainieren, Freundschaftsspiele zu bestreiten und bei Mannschaftsevents den Teamgeist zu stärken. Besonders der VR-Bank-GirlsCup 2022 des TV Engers in Neuwied und weitere Testspiele, wie gegen die Mannschaft des BVB Dortmund und der niederländischen Handballvereinigung NOAV Susteren haben uns

gezeigt, dass wir stellenweise schon gut mit leistungstechnisch hohen Mannschaften mithalten können. Kurz vor Saisonbeginn machten wir uns schließlich noch auf den Weg nach Berlin. Dort nahmen wir am Talente-Cup des Berliner TSC teil und konnten uns den vierten Platz sichern. Unser Saisonziel ist eine Platzierung in der oberen Hälfte der Regionalliga Nordrhein zu erreichen. Besonders die letzten Monate

haben uns gezeigt, wie wichtig ein intaktes Umfeld für unsere Mannschaft ist. Deshalb bedanken wir uns bei unseren Ansprechpersonen im Verein, allen TrainerInnen und natürlich bei den vielen engagierten Eltern, ohne die unsere Trainingseinheiten und der Spielbetrieb unmöglich wären. Wir freuen uns auf mitfiebernde und begeisterte Zuschauer bei unseren Heimspielen! Bis bald!




Weil's
wichtig ist.

Wir unterstützen und fördern
den Jugendsport vor Ort.

ksk-koeln.de/unser-engagement

Weil's um mehr als Geld geht.



Kreissparkasse
Köln

Die weibliche C1 beim Talente Cup 2022 des Berliner TSC

Kurz vor Saisonbeginn startete die weibliche C1 des TuS Königsdorf am frühen Freitagmorgen mit dem Zug in Richtung Berlin. Die Zugfahrt wurde genutzt, um Steckbriefe anzufertigen, Karten zu spielen und das ein oder andere Schläfchen zu halten. In Berlin angekommen wurden die Hotelzimmer bezogen und die Mannschaft machte sich auf den Weg zum Alexanderplatz. Im Restaurant ließ man den Tag mit Burger, Berliner Currywurst und Pommes ausklingen.

Am nächsten Morgen wurden die Sporttaschen gepackt. Nach einer kurzen Teambesprechung im Hotel machte sich die Mannschaft auf ins Berliner Velodrom, welches als Austragungsort des „Talente Cup 2022“ diente. Die Königsdorfer Mädels traten in der Vorrunde gegen die Jugendmannschaften des Frankfurter HC, TV Hannover-Badenstedt

und VfL Meissen an. Die Teams der 2. Vorrundengruppe kamen vom Buxtehuder SV, Berliner TSC, SG Hamburg-Nord und FSV Sachsen Zwickau. Die Mädels starteten gut in den ersten Turniertag. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung und einer guten Trefferquote sicherten sie sich den ersten Sieg gegen den TV Hannover-Badenstedt. Beim zweiten Spiel schlichen sich jedoch die ersten Fehler in Angriff und Abwehr ein. Die C-Jugend des TuS ging mit einem Unentschieden (11:11) gegen den Frankfurter HC aus der Partie. Nach einem späten Mittagessen stand das letzte Spiel des Tages an. Leider waren unsere konditionellen Reserven schon längst aufgebraucht und die Konzentration ließ spürbar nach so dass die Königsdorferinnen den möglichen Gruppensieg mit einer 16:12 Niederlage gegen den VfL Meissen abgeben



mussten. So standen sie als Gruppenzweiter im Halbfinale des Turnieres. Am Abend ging es nach einem kleinen Imbiss zum Brandenburger Tor, ehe die Spielerinnen und Trainerinnen platt ins Bett fielen. Am letzten Turniertag stand das Halbfinale gegen den Turnier-Favoriten des Berliner TSC an. Die Mannschaft des TuS startete zwar gut in das Spiel, jedoch konnte sie mit der gegnerischen Mannschaft nur kurz mithalten. Besonders mit der aktiven 3:2:1 Abwehr bekamen die TuS-Mädels Schwierigkeiten. Gekämpft wurde bis zum Abpfiff, einem 20:10 Sieg für den Berliner TSC. Durch unzählige Ausfälle der Deutschen Bahn musste die Heimfahrt so verschoben werden, dass eine Teilnahme am kleinen Finale leider nicht mehr möglich war. Das TuS-Team fuhr mit einem 4. Platz beim „Talente Cup 2022“ zurück nach Frechen. Trotz der Niederlage im Halb-

finale blicken die Trainerinnen Kathrin Luh und Laura Rehse positiv auf das Turnier zurück. „Das Trainingspensum unsere Gegnerinnen ist enorm. Viele Spielerinnen aus Buxtehude, Berlin und den anderen Gegnern wohnen in Sportinternaten und trainieren mehrmals täglich. Wir sind stolz auf unsere Spielerinnen, dass wir bei den meisten Spielen gut mithalten konnten“. Auch TrainerInnen und BetreuerInnen aus anderen Vereinen kamen auf das Team des TuS Königsdorf zu und waren begeistert vom Teamzusammenhalt auf und neben dem Spielfeld. „Ihr spielt einen ganz unorthodoxen Handball. Wenige Auftaktaktionen, viel Arbeit in der Kleingruppe - ihr gebt niemals auf und das ist echt lobenswert“, so der Schiedsrichter der Halbfinalpartie. Der TuS bedankt sich beim Berliner TSC für das lehrreiche und gut organisierte Turnier. ■



Sicher durch Herbst und Winter mit



Corona-Schnelltests + FFP2-Masken



Sichern Sie sich Corona-Schnelltests und FFP2-Masken zu absoluten Bestpreisen und profitieren Sie von unserem Herbst-Special mit 10% Rabatt. Einfach den Code Herbst10 eingeben und bares Geld sparen.
(gültig bis 15.12.2022)

„Mit hochwertigen Produkten den Infektions- und Gesundheitsschutz effizient unterstützen und dabei unsere Mitmenschen, Freunde und Familien zu schützen, das ist unser Antrieb.“

Bestellungen über unseren Onlineshop
www.medi-first.de



mC1

Anton Bremer
Jan Henrik Cremers
Jannis Lidolt
Ben Schäfer
Adrian Pliquet
Leo Kerstin
Felix Müller
Cooper Hückel
Paul Lobinger
Tim Hövel
Adrian Saulheimer-Pardellas
Sören Petersen
Jasper Reilbach
Emilian Markgraf
Tayler Rakowski
T Can Ilkme
CT Jan Fabijanic
B Martina Lidolt
B Andreas Kersting



Kurz nach Ostern werden die Würfel erneut geworfen: „Alte“ Spieler gehen, neue kommen – und diesmal haben wir auch neue Chefs bekommen: Trainer Can Ilkme und Co-Trainer Jan Fabijanic. Wir sind mit unseren Trainern, die bereits in der letzten Saison mit der mB2-Mannschaft die Meisterschaft in der 2. Mittelrheinliga (mJB) gewonnen haben, sehr schnell in die neue Saison gestartet. Die neuen Trainer sind sehr ehrgeizig und diszipliniert. Sie haben mit allen Spielern der Jahrgänge 2008/2009 Auswahltrainings abgehalten, um kraftvoll in die Saison zu starten. Ihr Ziel ist es, eine starke, positive und erfolgreiche Mannschaft aufzubauen. Die ersten Gehversuche – die Vorqualifikation im Mai und die sich nahtlos anschließende Qualifikation – waren anstrengend, aber haben sich gelohnt: Hallo Oberliga Nordrhein! Mit etwas mehr Glück hätten wir sogar in die Nordrheinliga auf-

steigen können. Das werden wir beim nächsten Mal schaffen. Wir haben einen heißen Sommer mit großer Motivation und Disziplin verbracht. Selbst in den Sommerferien, als es sehr heiß war, haben wir zweimal pro Woche trainiert. Das ganze Team brennt eben für diesen Sport! Aber wo es brennt, da ist auch Feuer und wo Feuer ist, da qualmt es gelegentlich. Manchmal qualmt es aber so stark, dass einem die Augen tränen. Dann muss man gemeinsam daran arbeiten, das Feuer ein wenig unter Kontrolle zu bringen und die Energie wieder in die richtigen Bahnen zu lenken – denn dann kommen die Gegner ganz schön ins Schwitzen. Teamgeist und Motivation allein reichen jedoch nicht aus, um Spiele zu gewinnen. Man braucht auch Talent und Potenzial – und das haben wir in Hülle und Fülle. Die Fähigkeiten der einzelnen Spieler vervollständigen zusammen genommen ein Puzzle.

Bisher haben wir eindrucksvoll gezeigt, was wir mit Strategie, Planung, Disziplin und guter Kommunikation gemeinsam als Team erreichen können. Anfang November waren wir unter den ersten drei Mannschaften in der Oberliga Nordrhein – und wir werden weiter hart an uns arbeiten, denn unser Ziel als Team ist es, auch unter den Top Drei zu bleiben. Das Team hat in kurzer Zeit eine sehr gute Kommunikationsstruktur aufgebaut. Alle sind motiviert und haben Spaß an der Entwicklung und am Mannschaftshandball. Durch das intensive Training in den letzten Monaten haben wir uns nicht nur technisch/körperlich, sondern auch mental weiterentwickelt. Wir haben erkannt, dass wir nur so stark sind wie unser schwächstes Glied: Denn im Handball arbeitet man als Team – alles andere ist Tennis. Wir sind sehr ehrgeizig, aufgeregt und hoffnungsvoll für diese Saison. ■

NATURHEILPRAXIS HENSSLER

FUSSREFLEXZONENTHERAPIE

Bei vielen akuten wie chronischen Beschwerden, auch vorbeugend oder zur Linderung von Begleitsymptomen bei schweren Erkrankungen.

Diese Therapie ist **auch für Kinder** gut geeignet.

**HAUSBESUCHE
MÖGLICH**

Sie kann ergänzt werden um Elemente wie:

- Ohrakupunktur
- Rückentherapie nach Dorn und Breuß
- Cranio-sacrale Techniken

Die vorgestellten Therapien gehören zur erfahrungsbasierten Medizin. Ihre Wirkung ist wissenschaftlich nicht bewiesen.

Irma Henssler • Heilpraktikerin
Paulistraße 3 • 50226 Frechen • 0176 – 9400 8754
kontakt@naturheilpraxis-henssler.de
www.naturheilpraxis-henssler.de



DESIGN UND WERBUNG AUS KÖNIGSDORF INTERNET PRINT MEDIEN

Und weil das hier eine Anzeige ist – und keine Kurzgeschichte – ist die Liste an Sachen, die ich für Sie machen kann, wieder rausgefliegen. Sie war einfach zu lang.

Ein paar **Anzeigen** kann ich Ihnen aber jetzt schon zeigen, z.B. auf den **Seiten 13, 19 o+u, 25 lu, 41 alle und 53 lu+r** – und natürlich dieses **TuS Saisonheft**.

Vielleicht unterhalten wir uns mal und überlegen gemeinsam, was ich für Sie und Ihr Unternehmen auf die Beine stellen kann.

Rufen Sie einfach an: 02234-37 95 450



OLIVER HAASE-LOBINGER
AACHENER STR. 628
50226 FRECHEN

02234-37 95 450
INFO@MINDEFFECTS.DE
WWW.MINDEFFECTS.DE

Wir versorgen die KÖNIGSDORFER SPORTLER* mit den richtigen LEBENSMITTELN.

* Und alle anderen natürlich auch. ♥



Straßfeld

Frechen-Königsdorf | Aachener Str. 537
Tel. 02234 9679141 | Mo.-Sa. 7.00 – 22.00 Uhr

EUG 2022 – European Universities Games

„Theo, wir fahr'n nach Lodz“ – Den älteren unter unseren Lesern wird der Schlagersong von Vicky Leandros aus dem Jahre 1974 vielleicht noch bekannt vorkommen, die Jüngeren finden den Titel schnell im Internet (reinhören lohnt sich!). Doch was hat die drittgrößte polnische Stadt, welche in dem Evergreen besungen wird, mit unserem kleinen Handballdorf zu tun? Ganz einfach: Lodz war im Sommer 2022 der Austragungsort der European Universities Games (EUG), der Europameisterschaft der Hochschulen. Bereits zum sechsten Mal organisierte die European University Sports Association (EUSA) die Meisterschaften, in der sich über 5.000 Teilnehmer*innen aus mehr als 400 Universitäten aus 40 unterschiedlichen Ländern im sportlichen Wettkampf messen sollten. Mit im Programm Hallenhandball und die seit einigen Jahren immer populärer werdende Variante im Sand Beachhandball. Durch ihre Erfolge bei den nationalen Wettkämpfen konnten sich zwei Teams der WG Köln (Wettkampfgemeinschaft, Halle Frauen und Beach Herren) für die Meisterschaft qualifizieren. Und mittendrin statt nur dabei waren einige aktuelle und ehemalige Sportler*innen des TuS Königsdorf! Unser Trainerteam der 1. Herren, Franziskus Bleck und Dennis Redlich, durften ihre Expertise am Seitenrand weitergeben und coachten so die Damenmannschaft in der

Halle zu einem guten 5. Platz. Die Beachherren schafften es gar ins Finale, wo sie sich leider am Ende der Uni aus Zagreb geschlagen geben mussten. Als Spieler dabei waren von unseren 1. Damen Deborah Seipp und von den 1. Herren Kari Klebinger, der sogar die Auszeichnung als bester Torschütze erhielt. Zwar nicht mehr für den TuS aktiv, aber mit Königsdorfer Vergangenheit waren außerdem dabei: Lennart Niehaus (HSG Refrath/Hand) Annalena Welsch, Johanna Franz und Lea Albers (alle Bergischer HC). Der Verein ist stolz, dass Ihr den Kölner Handball so gut vertreten habt! ■



METZGEREI Paar oHG
Inh. M. Engels u. B. Dittmann

Franz-Lenders-Straße 40
50226 Frechen-Königsdorf

Tel.: 0 22 34 / 63 66 5



Ihr Fleischerfachgeschäft.

Seit mehr als 75 Jahren beste Wurst aus eigener Herstellung.



KONIGSRAD

IHR RADLADEN VOR ORT

Wir reparieren Fahrräder und E-Bikes aller Marken

Wir verkaufen Fahrräder, Kinderräder, E-Bikes, Lastenräder u.v.m.

Wir bieten zusätzlich zahlreiches Zubehör an.



KONIGSRAD

Franz-Lenders-Str. 31
50226 Frechen
Tel.: 99 99 951
info@koenigsrad.de

Öffnungszeiten:
Di – Fr 10:00 – 18:00 Uhr,
Sa 10:00 – 15:00 Uhr

www.koenigsrad.de



Lügghausen

möbel und objektgestaltung

individuelle lebensräume

möbel
küchen
ladeneinrichtungen

planung • entwurf • fertigung

frechen-königsdorf

fon 02234.945189

www.moebel-luegghausen.de



wC2

Milla Böhner
Emma Candan
Charise Ciulei
Lucy Friederichs
Greta Jagodzinsky
Jonna Köhl
Nina Laaf
Lilli Müller
Jorin Münker
Marie Peth
Lilly Rhode
Isa Schiffer
Vesna Stevovic
T Nicole Friederichs

Die weibliche C2-Jugend ist eine kleine und kreative Truppe, die vorwiegend aus den ehemaligen D-Mädchen des Jahrgangs 2009 besteht. Obwohl die Trainerfrage noch nicht geklärt war, mussten sie bereits kurz nach dem Start in die Saisonvorbereitung die Quali-Runden bestreiten und kassierten einige hohe Niederlagen. Dies war aber keine große Überraschung, da sie

als reiner Jungjahrgang gegen teilweise 1 Jahr ältere und deutlich erfahrenere Spielerinnen bestehen mussten! Dieser holprige Beginn in die neue Jugend musste allerdings erst einmal verdaut werden. Gesucht wurde eine Trainerin, die sich dieser turbulenten Mannschaft annimmt. Gefunden wurde Nicole Friederichs, bisher als Betreuerin im Einsatz, zwar neu auf dem Trainerparkett, aber aufgewachsen in den Dortmunder Handballhallen in den 80er und 90er Jahren „Zum Glück konnte ich in den Sommerferien die C-Lizenz in einem 2 wöchigen Lehrgang absolvieren, so dass ich wieder auf dem aktuellen Stand bin, es hat sich doch einiges verändert“, so ihr O-Ton. Zweimal pro Woche beim Training gilt es nun hauptsächlich, uns an die um 5 Minuten pro Halbzeit verlängerte Spielzeit sowie an das körperlichere und auch schnellere Spiel einer C-Jugend zu gewöhnen. Teilnahmen an Hallen- sowie

Beachturnieren stehen natürlich auch auf dem Plan. Gute Laune, Teamgeist und das gemeinsame Lernen sind nun unser größtes Ziel, aber auch unsere größte Herausforderung. Gemeinsam gewinnen wir, gemeinsam verlieren wir und auch nach einem verlorenen Spiel wird im Training wieder gelacht und mitgemacht. Aufgrund des übersichtlichen Kaders werden wir in der Saison, die wir in der Kreisliga Köln/Rheinberg bestreiten und von D-Spielerinnen des Jahrgangs 2010 unterstützt. Für uns bedeutet dies eine



wertvolle Hilfe und für die D-Mädchen ist es eine Chance, mal weiter oben etwas Luft zu schnuppern. Weiterhin gesucht werden aber dringend ambitionierte Spielerinnen, die Lust an Bewegung, am Ball und kreativem Miteinander haben. Wer Lust hat, mal vorbeizuschauen und im Jahr 2008 oder 2009 geboren ist, ist herzlich willkommen. Wir hoffen also auf eine fröhliche Saison, in der wir für die eine oder andere Überraschung sorgen können. Auf jeden Fall halten wir den Kasten sauber – auf unsere Art! ■

Mit optimaler Temperatur in die

ZUKUNFT

Wir stellen ein: m | w | d

MECHATRIKER
für Kältetechnik (Geselle oder Meister)

ANLAGENMECHANIKER
Heizung / Sanitär und / oder Lüftung

TECHNIKER (TGA)
Projektbetreuung oder -leitung

**TECHN. SYSTEMPLANER
ZEICHNER**
Versorgungstechnik

Bewerbungen gerne per Email unter:
bewirb-dich@lehnerts-mueller.de

LEHNERTS+MÜLLER
Kälte • Klima • Lüftung • Wärme

Lehnerts & Müller GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 19
54516 Wittlich
Tel. +49 (0) 6571-1458-0
www.lehnerts-mueller.de

Dr. med. dent. **Hella Steinkuhle**
Ihre Kieferorthopädin in Kerpen-Horrem

„EIN TAG OHNE LÄCHELN
IST EIN VERLORENER TAG“
Charlie Chaplin

Fachpraxis für Kieferorthopädie
Dr. med. dent. **Hella Steinkuhle**
Fontänestr. 23-25 | 50169 Kerpen-Horrem

Telefon 02273 911033 | Telefax 02273 911034
praxis@dr-steinkuhle.de | www.dr-steinkuhle.de

**Vitaminreiche Äpfel
direkt vom Obsthof**

- Bis zu 30 verschiedene Apfelsorten
- Süßkirschen
- Aprikosen
- Pflaumen, Zwetschen

**Dazu frisches Gemüse und
viele mehr...**

G. Boekels, Bergheim-Fliesteden, Tel. 0 22 38 / 94 29 10
an der L213 zwischen Fliesteden u. Büsdorf
www.fliestedener-obsthof.de

Z I R E N E R

BAUM- UND ROSENSCHULEN

**IHR PARTNER FÜR FREILAND-
PFLANZEN ALLER ART.**
DIREKT VOM PRODUZENTEN

FACHBERATUNG • LIEFERSERVICE
GROSSE AUSSTELLUNG

www.zirener-pflanzen.de
FRECHEN/KÖNIGSDORF
TEL.: 02234/601 600



mC2

Eric Kölsch
Gabriel Nazari
Jonas Dillschnitter
Levi Faust
Max Schwan
Moritz Koch
Niklas Schiffer
Raphael Gehringer
Simon Nürnberg
Tom Lausberg
Jan Theisen
T Luk Warden
B Daniela Engels-Koch

Zweite Mannschaften haben es nie leicht – egal in welcher Sportart. Sie sind immer so etwas wie das Stiefkind ihres Jahrgangs. Es ist schwer Trainer für sie zu finden. Sie kommen auf manchmal seltsame Weisen zustande. Sie verlieren oft, egal wie sehr sie sich anstrengen, weshalb man ihnen oft Unrecht in der Beurteilung ihrer Spiele tut. Mit all diesen Dingen hat auch die mC2 im blau-weißen Trikot zu

kämpfen. Sie hat es so schwer, wie es zweite Mannschaften nun einmal haben. Erst im Sommer deutlich zu schmal zusammengestellt, zählt das Team gerade einmal 11 Spieler. Dafür hatten die Jungs in der gleichen Zeit schon satte vier (!) Interimstrainer.

Keine Frage – wer einmal selbst Sport gemacht hat, weiß: Das sind schwierige Voraussetzungen ein echtes Team zu werden. Umso bemerkenswerter ist es, dass die Jungs des Jahrgangs alles dafür tun, trotzdem eines zu sein. In den Qualifikationsturnieren zu Beginn der Saison setzte es zwar einerseits empfindliche Niederlagen, dafür auf der anderen Seite aber auch bemerkenswerte Siege, die am Ende dazu führten, dass das Team in eine leicht zu hohe Liga eingestuft wurde. Der Fluch der guten Tat: Viel zu starke Gegner gegen die ohne festen Trainer und Aushilfe aus höheren Mannschaften wenig auszurichten war. Und

trotzdem: Wer den Jungs bei diesen Spielen zusah, kommt nicht umhin, ihr großes Herz zu bewundern. Denn in allen Spielen stand einer teils schwierigen ersten Halbzeit eine deutliche bessere zweite gegenüber – eine stetige Steigerung also, die aus dem Team selbst kam, denn nur selten konnten sie auf den Rat eines Trainers zurückgreifen (wenn doch, war die Steigerung sogar noch deutlicher sichtbar).

Seit September freut sich das Team nun über einen festen Trainer. Luk Warden ist seitdem mit an Bord und versucht nun der mC2 die Struktur zu geben, nach der sie sucht.



Neben dem Spielfeld ist diese übrigens sehr stabil – ein Eltern-Team, das seit langem gut und engagiert zusammenarbeitet ist die Basis dafür, dass auch in dieser Saison noch einiges gehen kann für die Mannschaft. Denn um auf den Anfang dieses Beitrags zurückzukommen: Zweite Mannschaften wie die mC2 haben es zwar schwer – aber wenn es einfach wäre, könnte es eben auch jeder. Gerade deswegen freuen wir uns über derzeit 11 stahlharte Jungs, die nicht aufgeben und egal wie schwer es wird, ihr Herz auf die Platte legen. Mehr geht nicht! Und weniger kommt für die mC2 auch nicht infrage. ■



Ihr Kind in guten Händen

Seit einem Jahrzehnt werden in unserer Kinder- und Jugendarztpraxis in Königsdorf Kinder, Jugendliche und ihre Familien fachärztlich betreut.

Privatarztpraxis Carla Kau
Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin
Augustinusstraße 9a 50226 Frechen-Königsdorf

Tel.: 02234 - 989 96 19 Fax: 02234 - 989 96 23
praxis@kinderarzt-kau.de www.kinderarzt-kau.de

Termine nach Vereinbarung



**PHYSIOTHERAPIE
WESTERHOFF**

Augustinusstr. 7
50226 Frechen-Königsdorf

Telefon 02234 962931

Mail: HDWesterhoff@t-online.de

PEOPLE & PORTRAITS



INTERIEUR



STILLS & PRODUKTE



maria schulz
f o t o g r a f i e

Scheidtweilerstr. 15
50933 Köln
0173 2663368
kontakt@mariaschulz.de
www.mariaschulz.de

STUDIO933
Raum für ungewöhnliche Fotografie

Mietstudio für Fotografie,
Film, Events & Workshops
www.studio933.de



JBLH und NRW Liga

In den gezeigten Grafiken werden die Ligazugehörigkeiten der einzelnen Vereine in der JBLH, B und C-Jugend dargestellt. Hier ist hervorzuheben, dass der TuS Königsdorf allein in den Jugendmannschaften bereits viermal vertreten ist. Dies beweist, wie gut unsere Nachwuchsarbeit ist, die aber natürlich stetig weiter verbessert werden soll.

Für die Stadt Frechen wäre dies eigentlich eine kostenlose Werbung, die jedoch leider nicht mit entsprechender Förderung und Wertschätzung behandelt wird. Denn ein Großteil der Sporthallen sind zum aktuellen Zeitpunkt entweder geschlossen oder werden anderweitig genutzt,

so dass alle Hallensportarten ihre Trainingszeiten auf ein Minimum reduzieren mussten. Leider wird sich an dieser Situation auch in absehbarer Zeit nichts verändern. Wir hoffen und sehen es als unseren Schwerpunkt, dass trotz der widrigen Umstände unsere Mitglieder weiterhin motiviert und so dem Handball in Königsdorf treu bleiben.

Dies wird leider jedoch eine schwierige Aufgabe, da bereits jetzt einige Abgänge in einzelnen Mannschaften zu verzeichnen sind. Dies ist der Tatsache geschuldet, dass die Trainingsstätten für viele Kinder bzw. Eltern nur mit erheblichen Zeit- und Weegaufwand zu erreichen sind. ■



Alles für die Region.

Wir beliefern das Rheinland mit Strom, Erdgas, Wasser und Lösungen für ein neues Energiezeitalter.

RheinEnergie.
Die Energie einer ganzen Region.





MALERMEISTER THOMAS LÖVENICH

- individuelle Beratung
- Innenanstrich
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Verputzarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadengestaltung
- Dämmung Innen & Außen



THOMAS LÖVENICH

Blindgasse 6
50226 Frechen

Mobil: 0177 5016168
E-Mail: tloevenich@gmx.de

 [malermeister_loevenich](https://www.instagram.com/malermeister_loevenich)

wD

Milla Böhner
Josephine Boll
Jule Bügener
Carolin Dobiey
Lucy Friederichs
Alexandra Hrda
Greta Jagodzinsky
Elisa Krauth
Kaja Kolak
Mia Lessenich
Jette Littschwager
Mina Mayer
Emma Odendahl
Sophie Piela
Emily Radtke
Clara Ropohl
Vienne Rose
Emily Schneider
Vesna Stevovic
Emilia Ullrich
Amalia Zimmermann
T Carina Steinert
CT Katharina Piela

Aus einer erfolgreichen und spielerstarken wE-Jugend 2021/22 hat sich für die Saison 2022/23 eine neue D-Mädchenmannschaft entwickelt. Die Trainerinnen Carina Steinert und Katharina Piela können sich über 19 motivierte Spielerinnen aus dem Jahrgang 2010/2011 freuen, die in dieser Saison mit 2 Mannschaften in der Kreisliga des Kreises Köln/Rheinberg starten werden. Um die Nachwirkungen der auferlegten Coronapause (und Hallenschließungen aufgrund der dramatischen Ukraine Situation) aufzufangen, hat sich der Trainerstab zu einigen Trainingssondereinheiten entschlossen, um die Mädchen bestmöglich auf die neue Saison vorzubereiten. Neben verschiedenen Freundschaftsspielen und Turnieren in der Halle und auf dem Rasen, stand auch eine gemeinsame Trainingseinheit mit der wC2 im Villeforst zur Vorbereitung an. Aber hier gibt es doch



gar keine geeignete Halle?! Richtig, deswegen haben die D- und C2-Mädels den festen Boden gegen Sand eingetauscht, und sich im Beachhandball ausprobiert – immerhin sind die deutschen Beachhandballdamen nach dem Gewinn der Europa- und Weltmeisterschaften auch ganz frisch World Games Siegerinnen und somit lohnt sich doch bestimmt ein Abstecher! Da hat nicht nur Fußballstar Anthony Modeste gestaunt,

als die TuS Königsdorf Handballmädels an ihm vorbei auf den Sand marschiert sind und gezeigt haben, wie viel Spaß Training machen kann – vor allem wenn es im Anschluss zur Belohnung Pizza gibt und danach die Sommerferien eingeläutet werden. Aber natürlich nutzen die Spielerinnen und Trainerinnen die Vorsaison vor allem dafür, die Grundlagen zu optimieren, die Raumdeckung zu üben, Sicherheit zu geben und auch



immer wieder Regeln durchzugehen. Deswegen haben sich das Team und die Trainerinnen auch dazu entschlossen, in den Sommerferien 2x die Woche weiter zu trainieren. Und auch die Spielerinnen, die im Urlaub waren, durften nicht nur auf der „faulen Haut“ liegen. Jede Woche gab es für die wD-Mädels eine neue Ausdauerübung und zwei Koordinationsaufgaben, die zu bewältigen waren, damit das Team bestmöglich vorbereitet

am 10. und 11. September in die neue Saison starten kann. Um als Team noch enger zusammenzuwachsen, stand Ende August noch eine Mannschaftsfahrt nach Hinsbeck ins Sport- und Erlebnisdorf für die gesamte wD-Mannschaft an. Nach dieser intensiven Vorbereitung und der Teamfahrt als Höhepunkt vor der neuen Saison, sollten die Spielerinnen optimal auf die kommende Saison vorbereitet sein. Um allen möglichst viel Spiel-



zeit und Spielpraxis geben zu können, geht die wD mit zwei Teams in der Liga an den Start, die in folgendem Spielmodus ablaufen wird: Die Hinrunde wird nach dem Modus „jeder gegen jeden“ bis Ende Januar ausgetragen. Im Anschluss spielen die besten 6 Mannschaften die Meisterrunde in der Rückrunde, sprich es wird direkt das Kreismeister-Team ermittelt. Die übrigen 6 Mannschaften spielen in der Rückrunde die reguläre

Platzierungsrunde aus. Die 10 gegnerischen Teams der Königsdorfer wD sind in dieser Saison: TuS 82 Opladen, TSV Bayer Leverkusen, HSG Refrath/ Hand, Pulheimer SC, HSG Rösrath/ Forsbach, TuS Rheindorf, Turnerkreis Nippes, MTV Köln 1850, 1. FC Köln 1 und 2. Den Saisonauftakt bestreiten die TuS Mädchen am 10. und 11. September gegen die Erstvertretung des 1. FC Köln und den TuS Rheindorf. ■



mD1

Fritz Bettenworth
 Kaspar Detmer
 Tom Eichinger
 Moritz Frebel
 Julius Heuer
 Marlon Kaltenmeier
 Henri Kersting
 Philipp Lindenthal
 Erik Mey
 Moritz Müller
 David Pliquet
 Erik Rüd
 Mika Sonnenschein
 Emil Tillmann
 Emil Viebahn
 Emil Zimmermann
 T Julius Landmann
 CT Ivo Landmann
 CT Christian Müller
 TWPhilip Frebel
 B Christiane Lindenthal
 B Tina Geuhs-Bettenworth

In der neuen Saison besteht der Kader der 1. Mannschaft unserer D-Jugend aus insgesamt 16 Spielern. Acht Spieler kommen von Trainer Heinz Bausch aus der mE1, die restlichen acht Spieler bestreiten ihre zweite D-Jugend-Saison und setzen sich aus mD1 und mD2 Spielern zusammen. Mit den neuen Spielern aus der E-Jugend, kamen auch zwei neue Co-Trainer ins Trainer-team von Julius Landmann und Ivo Landmann. Christian Müller als Co-Trainer und Philip Frebel als Torwarttrainer verstärken den Trainerstab,



um die Jungs gut vorbereitet durch die Saison zu führen. Die Mannschaft hatte in der Vorbereitung mit den widrigen Trainingsbedingungen zu kämpfen (wie wahrscheinlich alle Mannschaften des Vereins), die wegen der temporären Schließung der heimischen Gerhard-Berger-Halle entstanden sind. Allerdings hatte die Mannschaft noch Glück, da sie alle Trainingseinheiten in der Dreifachhalle „Herberts-kaul“ absolvieren kann. Die Heimspiele finden jedoch überwiegend in Habbelrath statt. Dieser Umstand stellte kein

Hindernis dar, um eine geschlossene Mannschaft zu formen. Seit den Osterferien haben die Jungs gut trainiert, so dass sie das Qualifikationsturnier Anfang Juni mit einer erfolgreichen Kreisliga-Quali beendeten. Ihr Trainingseifer machte auch vor den Sommerferien nicht halt und die Mannschaft blickt nun hoffnungsvoll und hochmotiviert in die neue Saison. Leider gab es beim ersten Saisonspiel eine Doppelbelegung der Halle und unser Spiel musste kurzfristig abgesagt werden. Dies hatte zur Folge, dass das Spiel am grünen Tisch gegen uns gewertet wurde und uns ohne eigenes Verschulden ein erfolgreicher Saisonauftakt versagt blieb. Dies ist natürlich kein optimaler Start in die neue Saison, trübt aber den Optimismus aller Beteiligten nur kurzzeitig. Let's GO mD1!! Habt eine gute und verletzungsfreie Saison; vor allem ganz viel Spaß. ■

Von allen **Welten**, die der Mensch erschaffen hat, ist die der **Bücher** die gewaltigste.
 Heinrich Heine

WORTREICH
 Die Lieblingsbuchhandlung
 Aachener Straße 624, Frechen Königsdorf
 Tel.: 02234/2016226
 www.buchhandlung-wortreich.de

Hotel Haus Loewe

Genießen Sie das Ambiente und die Vorzüge eines kleinen Hauses mit dem Komfort eines großen Hotels.

Ihr Vertrauen ist unsere Verantwortung

02234-96 21 28 • www.haus-loewe.de



Foto www.MariaSchulz.de

KANZLEI LOBINGER

Rechtsanwältin Anja Lobinger

Beratung zur
 Künstlersozialversicherung
 (KSK)

Für Künstler und Publizisten

- Feststellung der Versicherungspflicht
- KSK-Prüfungen
- Einkommensmeldungen
- Bußgeld- und Widerspruchsverfahren
- etc.

Für Unternehmen und Verwerter

- Abgabepflicht Künstlersozialabgabe
- Meldung abgabepflichtiger Entgelte
- Rechtsfragen zur Künstlersozialversicherung
- Statusfeststellungsverfahren GmbH-Geschäftsführer

02234-9969260
 info@kanzlei-lobinger.de
 Augustinusstr. 11 D · 50226 Frechen
 www.kanzlei-lobinger.de



mD2

Keyan Altun
Rafael Biermann
Kian Budke
Louie-Anton Demoulin
Carl Engelen
Paul Ernst
Jesse Faust
Henrik Gahr
Alex Hoffmann
Anton Hohensträter
Jakob Kemper
Tobias Kohlmann
Piet Newiger
Janosch Olms
Timo Rattay
T Jan Fabijanic
B Alexandra Kohlmann

Nach den Osterferien begann für die neu zusammengefundene D-Jugend Zweitvertretung das Training. Das Team besteht aus einer bunten Mischung an wenigen erfahrenen Jungs, die schon ein Jahr in der D-Jugend gespielt haben, und einigen jungen Spielern, die sich nun auf ihr erstes Jahr

in der D-Jugend freuen. Die Jungs kennen sich zum größten Teil aus der E-Jugend und haben somit schon einmal zusammen in einer Mannschaft gespielt. Als Trainer fungiert Jan Fabijanic und als Betreuerin ist Alexandra Kohlmann mit an Bord. In der Vorbereitung lag der Fokus auf dem Erlernen des neuen Abwehrsystems (Umstellung von Manndeckung auf die Abwehrformation 1:5, also 5 Spieler müssen vor der 9m-Linie verteidigen) sowie auf der Zweikampf-Führung. Alle Spieler sind motiviert, engagiert und im Training zahlreich vertreten. Dabei sind ihre Fortschritte in jeder Trainingseinheit zu sehen. Nach nur einer kurzen Vorbereitungszeit stand bereits das Qualifikationsturnier für die 2. Kreisklasse an. Hier konnte das Team gleich im ersten Spiel einen Sieg erspielen. Insgesamt endete die Qualifikation für die männliche D2 auf einem guten 2. Platz.



Als Nächstes geht es nun vor allem darum, sich individuell weiterzuentwickeln, sowie das Zusammenspiel erfolgreich zu gestalten. Ziel ist es, in der Saison einen schnellen, möglichst fehlerfreien Handball zu spielen, sowie möglichst viele Spiele als Team erfolgreich zu absolvieren. An erster Stelle stehen jedoch der Spaß am Handball und der Zusammenhalt der Mannschaft. ■

Bedingt durch die Sommerferien und den Schulstart fand am 27.08.2022 nach langen Wochen des Wartens ohne Training das erste Kreisklassenspiel gegen die 2. Mannschaft des Turnerkreises Nippes statt. Die Mannschaft konnte nach anfänglichen Schwierigkeiten ihre Leistung im Verlauf erheblich steigern. Ein Sieg blieb ihr jedoch leider versagt. ■

Ihr Fachmarkt für Tier • Garten • Haus • Heizöl

Heimtierfutter für Hund, Katze, Kaninchen, Hühner, Vögel
Pferdefutter, Stall- und Weidebedarf, Reitsportartikel
Gartenbedarf für Hobby und Profi-Gärtner
Erden, Mulche, Sämereien, Dünger, Pflanzenschutzapotheke

Aachener Str. 554 • 50226 Frechen-Königsdorf • Tel: 966320

Ihr Land Markt
Frnich



tischlerei | innenausbau

K R O G U L L

Zur Mühle 2-4

50226 Frechen

Telefon 02234 939 7957

www.tischlerei-krogull.de

TEXTILPFLEGE

MANTHEY

Meisterbetrieb

„Handwerker des Jahres 2017“
„Goldener Kleiderbügel 2011“
„Sehr Gut“ (Qualität im Handwerk)

seit 1908

- Exklusive Textilpflege
- Outdoorbekleidung
- Daunenjacken
- Braut- und Abendmode
- Uniformen
- Vorhänge + Gardinen
- Bettwaren, auch Daune
- Mangelwäsche

Init. Henrik Manthey
Othmarstr. 7 • Frechen • Tel.: 02234-58303

www.textilpflege-manthey.de

Steuerberatungsbüro
Werner Japes und Michael Japes

Werner Japes Michael Japes Markus Steins Michael Reichelt

Individuelle Beratung ist unserem Team wichtig

Beratungsgebiete

- Steuerberatung für Unternehmen
- Steuerberatung für Privatpersonen
- Existenzgründungsberatung und -Begleitung
- Steuererklärungen
- Jahresabschlüsse Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Unternehmensberatung
- Gestaltungsberatung Vermögensverwaltung
- Testamentvollstreckung
- u.s.w.

Bahnstrasse 25 | 50858 Köln | 02234 73520
<http://www.japes-steuerberatung.de>

Nationalspieler und Shootingstar Julian Köster zu Gast bei der mE1

Einen Tag nach dem letzten Sieg der Saison stand eigentlich eine Trainingseinheit auf dem Plan. Doch anstatt zu trainieren hatten sich die Betreuer und das Trainerteam etwas anderes überlegt. Eine kleine Saisonabschlussfeier wurde gemacht für eine Saison, die noch immer durch Corona geprägt war. Eine Saison, in der sich eine Mannschaft zusammengefunden hat, die zum Ende verdient und sicher auf dem 4. Tabellenplatz landete. Dies war Grund genug, bei Süßigkeiten und Grillwurst diese positive Ent-

wicklung zu reflektieren und zu feiern. Aber warum bloß hatte der Trainer Heinz Bausch in den vorherigen Trainings die Aufgabe erteilt, Fragen aufzuschreiben, die die Kinder schon immer einmal von einem Handball Nationalspieler beantwortet haben wollten? Die Antwort folgte prompt: Julian Köster, Profi beim VfL Gummersbach und deutscher Nationalspieler, kam als Überraschungsgast zur Abschlussfeier! Was für eine Freude und erst recht was für eine Erscheinung, als plötzlich der 2m-Riese mit seinem

sympathischen Lächeln das Vereinsheim des TUS betrat. Heinz Bausch ist wirklich immer für eine Überraschung gut. Er kennt Julian Köster aus dessen Jugendzeiten beim TUS Brauweiler und hat den Kontakt zu ihm und zu seiner Familie nie verloren. Eine WhatsApp-Nachricht und ein Anruf genügten und Julian Köster sagte sein Kommen zu. Die Kinder hatten sich im Vorfeld wirklich interessante Fragen ausgedacht, die alle beantwortet wurden. Hier stand ein junger Handballnationalspieler vor den Kindern,

ganz ohne Allüren und voller Herzlichkeit. Selbstverständlich hatte Julian noch Autogrammkarten dabei, signierte Trikots und Bälle und stand selbstverständlich am Ende auch noch für das Mannschaftsfoto zur Verfügung. Was für eine grandiose Erinnerung und Motivation für die Kids. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön im Namen aller Eltern an Julian und das Trainer/Betreuerteam! Besser und unvergesslicher hätte der Saisonabschluss nicht stattfinden können. ■



Der DHB-Grundschulaktionstag kommt nach Königsdorf

Bewegung, Spiel und Spaß – diese Leitlinien verfolgt der Deutsche Handballbund mit dem Grundschulaktionstag. Der Grundschulaktionstag wurde gegründet, um Schülerinnen und Schüler allgemein

für die Bewegung mit Ball und den Mannschaftssport zu begeistern. Der TuS Königsdorf veranstaltet den Aktionstag unter der Leitung von Laura Rehse an vier Kooperationsschulen.

Insgesamt nehmen 36 Klassen an den Handballschnupperstunden teil, in denen TrainerInnen des TuS den Kindern mit kleinen Spielen und großer Freude unseren Lieblingssport näherbringen. ■

1. Handball Family Day

Sport, Spiel, Spaß und ganz viel Handball – am 29.10.2022 stand der Heimspieltag des TuS Königsdorf unter dem Motto „Family Day“. Schon am frühen Mittag öffnete die Sporthalle Herbertskaul ihre Türen und die ersten Kinder strömten mit ihren Familien in die Halle. Den Auftakt auf dem Spielfeld machte unsere weibliche E-Jugend, welche sich leider dem Nachwuchs der HSG Rösrath Forstbach geschlagen geben musste. Als kleiner Trost wurden unsere Mädels von der Abteilungsleiterin Christine Behrens-Vosen und dem Bundesligaspieler Lukas Rehfus für den Meistertitel der vorherigen Saison geehrt. Lukas lernte das 1x1 des Handballs beim TuS Königsdorf, ehe es ihn zum TSV Bayer Dormagen zog. Das nächste Spiel bestritten unsere D1-Mädels gegen die Jugendmannschaft des MTV Köln und gewannen 14:9. Zur großen Freude der Mädels stand nach Abpfiff Julian Ren-

ninger (Spieler VfL Eintracht Hagen, 2. Handball Bundesliga) am Spielfeldrand und gratulierte den Mädels zum Sieg. Am Nachmittag empfingen unsere weibliche B die Gegner des Bergischen HC. Auch Elvan Kromberg (Spieler Longericher SC, 3. Liga) ließ sich dieses Spektakel nicht entgehen und lud in der Halbzeitpause alle großen und kleinen BesucherInnen zu einer Runde 7 Meter Werfen ein. Um 17:50 standen unsere Einlaufkinder der Ballschulen, Minis und männlichen E-Jugend parat, bevor es dann endlich „1,2,3 Push“ hieß. Unsere 1. Herren holten sich die nächsten zwei Punkte gegen die Mannschaft des CVJM Oberwiesl und blieben somit ungeschlagen als Spitzenreiter auf dem ersten Tabellenplatz. Auch unsere Jugendspielerinnen durften als Einlaufkinder die 1. Damenmannschaft unterstützen. Die Mannschaft um Ole Romberg und Franziskus Bleck bescherte uns ein ner-

venaufreibendes Spiel, welches leider mit einer knappen Niederlage beendet wurde. Trotz der durchwachsenen Spielergebnisse sollte der Family Day für alle kleinen und großen BesucherInnen unvergesslich werden. Während den Halbzeitpausen und zwischen den Meisterschaftsspielen verwandelte sich die Halle in ein großes Spieleparadies. Es wurde gemeinsam Zombieball gespielt, Luftballons hochgehalten und aufs Tor geworfen. Eine Hüpfburg vor der Sporthalle, Kinderschminken im Foyer und ein TuS Quiz mit tollen Preisen rundeten das Programm ab. Auch für das leibliche Wohl war stets gesorgt. Belegte Brötchen, Hot Dogs, frische Waffeln, Kuchen, Süßigkeiten und diverse Getränke standen zum Verzehr bereit. Ein großes Dankeschön geht an unseren Förderverein, die fleißigen HelferInnen, TrainerInnen und an unsere Sponsoren, ohne die ein



solcher Tag unmöglich wäre. Wir sind stolz, dass so viele ehemalige SpielerInnen, Familien und TuS Fans den Weg in die Halle gefunden haben. Auch wenn der Tag natürlich in unserem Wohnzimmer, der Gerhard-Berger-Halle, noch schöner gewesen wäre... Wir freuen uns auf eine Wiederholung des Family Day im neuen Jahr 2023. ■





Es geht nicht immer geradeaus



Wenn sich Ihre finanzielle Situation anders entwickelt als erwartet.
Wir schaffen Perspektiven – unternehmerisch und persönlich.



www.nst-inso.com

NST
NIERING STOCK TÖMP
RECHTSANWÄLTE

WE

Ida Burckhart
Nora Engelen
Sarah Forthaus
Louisa Grönnert
Holly Gschwilm
Franziska Haas
Leonie Hecker
Luisa Heuer
Malin Horstrup
Klara Keller
Lea Kloy
Yuna Lauk
Sara Mahmudovlu
Sarah Maerski
Juni Newiger
Ella Paulus
Anna Peters
Lotta Petersen
Greta Peuser
Lucia Soto Sturm
Lilly Stahl
Ida Ullmann
Helena Utzen
Lisa Wünsche

T Selina Scheer
T Clara Wachs
T Zoe Georgiadis
T Hannah Schützeberg
T Carina Steinert
T Laura Rehse
B Jennifer Gschwilm
B Julia Stahl
B Lilith Lauk
B Natalija Newiger
B Danielle Wünsche

Die weibliche E-Jugend geht in dieser Saison mit zwei Mannschaften in der Kreisliga Köln/Rheinberg an den Start. Es gibt viele neue Gesichter auf und neben dem Spielfeld. 15 Spielerinnen wurden nach den Osterferien in die weibliche D-Jugend verabschiedet. Ersetzt wurden sie durch 9 Spielerinnen, die in unseren Minigruppen das Handballspielen kennenlernten oder erst seit kurzem Handballluft schnuppen. Sie bilden mit

den 15 jüngeren Spielerinnen der vorherigen Saison den 24-köpfigen Kader der diesjährigen E-Jugend. Auch im Trainerteam hat sich einiges geändert. Selina Scheer, Clara Wachs, Hannah Schützeberg und Zoe Georgiadis bilden das neue Trainerquartett der beiden Mannschaften. Folgende Aussagen konnten den neuen Trainerinnen entlockt werden:

Clara (16): „Als Trainerin der weiblichen E1-Jugend macht es mir besonders Spaß, die Mädels für das Handballspielen zu begeistern und zu motivieren. Dabei ist mir besonders wichtig, den Teamgeist zu stärken. Nur gemeinsam können wir als Mannschaft Erfolg haben. Ich freue mich auf die kommende Saison mit der Mannschaft und darauf ihre Weiterentwicklung begleiten zu dürfen.“



Hannah (16): „Als neue Trainerin der weiblichen E2-Jugend gefällt mir besonders die Arbeit mit den Kindern. Es macht mir sehr viel Spaß mit den Mädels zu arbeiten und ihnen Neues beizubringen. Nicht nur die Kids lernen dazu, sondern auch ich als Trainerin entwickle mich ständig weiter.“

Zoe (17): „Ich freue mich sehr auf die kommende Saison und hoffe den Mädels während den

Grundlagen des Handballspiels, auch den Spaß am Sport nahezubringen. Hannah und ich trainieren zusammen die E2-Jugend und ich bin gespannt, was wir am Ende der Saison mit der Mannschaft erreichen.“

Selina (18): „Mir gefällt die Arbeit als Trainerin mit den Kinder, da sie einem auch was zurück geben und man manchmal auch von ihnen lernt ;) Ich freue mich auf die Saison und darauf mit den Mädels als Team zusammen zu wachsen.“

Unterstützt werden die Jungtrainerinnen von Carina Steinert (Trainerin wD) und Laura Rehse (Trainerin wC1). Im Zuge des „Coach-the-Coach“ Projektes helfen sie den Jungtrainerinnen beim Planen und Ausführen der Trainingseinheiten, der Organisation der Mannschaften und des Spielbetriebes. Die weibliche E-Jugend freut sich auf die Saison und zahlreiche Besucher bei den Meisterschaftsspielen. ■





Zahnarztpraxis Dr. Marcel Hartwich
Aachener Str. 690
50226 Frechen-Königsdorf

zahnarzt-dr-hartwich.de
02234 69 14 84

mE1

Moritz Almstedt
Paul Bitter
Benjamin Debus
Bennet Holz
Matthias Jaksch
Jakob Kessen
Moritz Klingeler
Konstantin Kollbach
Max Lindenthal
Felix Pankok
Nick Wunder
Philipp Ziehm
T Heinz Bausch
T Tom Winkelius
B Martin Pankok
B Felix Kollbach
B Ingo Bitter

Mit 12 hochmotivierten Jungs geht die männliche E1 in die Kreisligasaison 2022 / 2023. Hier hört man schon den ersten großen Erfolg heraus, denn – anders als in den beiden Corona-Jahren zuvor – mussten sich die Kinder in einem Qualifikationsturnier für die Teilnahme an der diesjährigen Kreisliga qualifizieren. Die Kreisliga ist die höchstmögliche Klasse in dieser Altersgruppe. Die Qualifikation gelang eindrucksvoll. Selbstverständlich war dies keineswegs, denn 10 Spieler haben die Mannschaft

altersbedingt in die D-Jugend verlassen und das Team steht vor einem Neuanfang. Somit war der positive Abschluss der Qualifikation ein toller Erfolg. Nach den Osterferien hat sich das neu formierte Team, bestehend aus 3 hochgerückten F-Jugendlichen und dem älteren Jahrgang der mE2, super zusammengefunden. Die gemeinsamen Trainingseinheiten – auch zusammen mit der neuen mE2 – auf den Beachplätzen des Villeforstes waren ein tolles teambildendes Event, das zudem auch noch mit viel Spaß und hoher

Trainingsintensität verbunden war. Seit den Sommerferien liegt nun der volle Fokus des Trainerteams Heinz Bausch und Tom Winkelius auf der Vorbereitung der kommenden Kreisligasaison. Die Jungs sind wirklich heiß und haben Spaß daran, sich zu verbessern und ihr Potential abzurufen. Wir sind alle sicher, dass die Saison großartig wird, mit unglaublichen Siegen und (möglicherweise) bitteren Niederlagen. Aber beide Seiten gehören zu unserem tollen Sport dazu. ■



JETZT 2x IN IHRER NÄHE

In Frechen und Kerpen-Sindorf ist EP:Geuer Ihr kompetenter Ansprechpartner für Hausgeräte und TV. Als EP:Fachhändler erhalten Sie den vollen Service von der Lieferung bis hin zur Montage – und Dank Herstellerautorisierung wird Ihr Gerät in der hauseigenen Werkstatt repariert.

Neben attraktiven Angeboten erhalten Sie bei EP:Geuer viele Qualitätsmarken wie Miele, Bosch, Siemens oder AEG.

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich von unserer großen Auswahl.



EP:Geuer
ElectronicPartner

www.ep-geuer.de

Elektro Geuer GmbH
50170 Kerpen-Sindorf
Fuchsstraße 5
Tel. 02273 98780
E-Mail: sindorf@ep-geuer.de

Ehemals
Radio Hellenthal

50226 Frechen
Hauptstraße 38
Tel. 02234 957700
E-Mail: frechen@ep-geuer.de

Kunden-
dienst

Lieferservice

Reparatur

Unser Service
macht den Unterschied.

EP:Geuer ist auch online für Sie da:
www.ep-geuer.de



mE2

Anton Hornig
Fabian Boll
Jakob Fabijanic
Julius Wolfangel
Lasse Runge
Leo Klein
Leopold Baum
Lukas Köhler
Maximilian Otto
Moritz Brockbals
Nelson von Pomeran
Noah Schiffer
Ole Forst
Tom Godry
T Mel Schuster
T Jonas Michels
B Volker Niehaus
B Irina Fabijanic

Die männliche E-Jugend begann – wie immer – die Saison nach den Osterferien. 14 Spieler des Jahrgangs 2013 und zwei talentierte 2014er Jungs kamen aus dem Minibereich und vereinten sich mit den Spielern des Jahrgangs 2012. Nun hatten die Trainer einen Monat Zeit, um die Mannschaften mE1 und mE2 zu bilden. Mit Beachhandball und einem Vorbereitungsturnier in der Dormagener Bundesligahalle begann die Saison mit einigen Höhepunkten. Bei dem Qualifikationsturnier des Kreises in Rheindorf waren leider nur einige Spieler einsatzbereit. Sie waren engagiert und kämpften und landeten letztendlich in der 3. Kreisklasse. Die ersten Spiele haben gezeigt, dass die Truppe noch an ein paar Schwächen arbeiten muss. Hier wird von den Trainern angesetzt. Das letztjährige Trainerteam musste sich schul- und studienbedingt leider verabschieden. Die

neuen Trainer Mel und Jonas (beide der mB zugehörig, die in der Nordrheinliga spielen) übernehmen mit viel Schwung diese Aufgabe und sind gespannt, wo sie die Mannschaft hinführen können. Bei dieser, ihrer ersten Trainerstation, werden sie versuchen, das Team zu zähmen, um so Stabilität und Disziplin in die Mannschaft zu bringen. Ihre Ziele sind die Steigerung der individuellen Fähigkeiten der

Spieler zur Rückrunde sowie Spiele zu gewinnen oder zumindest offen zu gestalten, um so ein Aufrücken der Jungs in der nächsten Saison in die mE1 zu ermöglichen. Das erfordert allerdings vor allem die Disziplin beim Zuhören, beim engagierten Mitmachen und gegenseitigem Respekt seitens der Spieler. Wir sind voller Hoffnung und freuen uns auf eine tolle Saison mit den Jungs der mE2. ■



GERLACH
HEIZUNG & SANITÄR

IHR SPEZIALIST IN SACHEN BAD, SANITÄR UND HEIZUNG.

Bereits seit 1970 ist die W. Gerlach GmbH Ihr zuverlässiger Installateur-Meisterbetrieb für alle Arbeiten rund um Bad, Sanitär, Heizung, Klima- und Schwimmbadtechnik. Ob Planung Ihres neuen Traumbades, eine komplette Badsanierung mit Partnerfirmen, der Neueinbau von Heizungen oder die Wartung und Reparatur sämtlicher Heizungssysteme, bei uns finden Sie immer ein Höchstmaß an Kompetenz und Erfahrung.



BAD UND SANITÄR

- Planung und Einbau von neuen Bädern
- Badsanierungen
- Reparaturen und Wartungen im Sanitärbereich
- Kanalreinigung mit 24-Stunden-Notdienst



HEIZUNG

- Erneuerung/Neueinbau von Heizungen aller Art
- Wartung und Reparatur aller Heizungssysteme
- Installation von Wärmepumpen inkl. Erdsonden
- Hochwertige Produkte namhafter Hersteller

W. Gerlach GmbH ■ Pfeilstraße 7 ■ 50226 Frechen
Telefon: 02234 61011 ■ Fax: 02234 691457 ■ info@gerlach-bad.de

www.gerlach-bad.de

Wir für Ihre Energie!

Energieversorgung **und mehr***...

*** [Sportförderung]**



Andrea,
Marketing



15. & 16. Königsdorfer Handballcamp

Du willst in den Ferien nicht auf deinen Lieblingssport verzichten? Wir machen es möglich! Nur wie macht man das?

Man nehme:

- 40 bis 50 Handballverrückte
- fahre sie zur Halle Herberthskaul nach Frechen
- drücke ihnen Bälle in die Hand
- streife ihnen ein Camptrikot über
- mache die Musik an (zumindest zum Wachwerden und Aufwärmen am Morgen und nach der Mittagspause)
- stelle ihnen kompetente und motivierte TrainerInnen zur Seite
- Sorge für reichliches und gutes Essen sowie gute Laune, Spiel, Action, Entspannung.

Und schon nimmt der Spaß seinen Lauf ...

Dieses Erfolgsrezept wandte die TuS Handballabteilung in den Herbstferien nun bereits zum 16. Mal an – und immer wieder ist die Resonanz bei den Kindern, Jugendlichen und Trainern sehr positiv. Die Idee, die Organisation, der Spaß und die Kompetenz der Mitwirkenden sei der Grund für die immer wieder überwältigenden Anmeldezahlen, so die Meinung vieler Eltern. Die große Nachfrage hat aber auch seine Schattenseite: Leider können immer nur max. 50 Kinder und Jugendliche am Camp teilnehmen. Nachdem im voran gegangen

Camp in den Osterferien auch die jüngsten Kinder (von 6-12 Jahren) dabei waren, öffnete man das Herbstferiencamp 2022 für Kinder der älteren Jahrgänge (2008 bis 2013), um eine leistungsorientierte Förderung und technische Weiterentwicklung zu gewährleisten. Mit freundlicher Unterstützung unserer Hauptsponsoren, dem Unternehmen Airport Staff und der Firma Turck, die die Jugendarbeit des TuS mit einem jährlichen Budget fördern, kann das Camp den Kindern abwechslungsreiche Trainingseinheiten bieten. Das Besondere ist, dass so viele verschiedene Altersklassen unter der Anleitung von erfahrenen Trainern zusammen Spaß am Handballspielen haben. Wer schon einmal am Camp als Betreuer*in, Spieler*in oder Helfer*in teilgenommen hat, kann von der Begeisterung aller Mitwirkenden berichten. Davon zeugen auch die O-Töne einiger Camp-Spieler*innen: „Hier kann ich mehr machen als das „Normale“; „Man kann mal richtig Gas geben und lernt andere Trainer, andere Leute und andere Spiele kennen“; „Das Camp bietet viel Abwechslung und die Trainer sind super drauf“; „Das Essen ist mega lecker und die Snacks zwischendurch sind top“; „Schade, schon zu Ende. Warum kann man das Camp nicht zwei Wochen machen?“ An dieser Stelle gebühren ein herzliches Dankeschön



und ein großes Kompliment allen Unterstützer*innen, Trainer*innen, Betreuer*innen, Helfer*innen im Vorder- und im Hintergrund, ohne die ein solches halbjährliches Event für die Kinder und Jugendlichen nicht möglich wäre. Für das leckere tägliche Mittagessen bedanken wir uns beim Team vom „Alten Bahnhof“ in Frechen, das uns auch bereits seit Jahren im Camp mit frischer Kost verwöhnt. Unsere großen Ziele – Spaß haben, individuelle Handballfertigkeiten stärken und insbesondere Zusammen-

wachsen – wurden vollends erreicht! Die Vorfreude auf das 17. Camp in den Osterferien 2023 ist schon jetzt bei allen, die dabei waren, riesengroß. Wir hoffen, dass die Stadt Frechen endlich alles dafür tut, dass das Camp in den Osterferien wieder in unserer Heimhalle, der Gerhard-Berger-Halle in Königsdorf, stattfinden kann. Dann wird es den Kindern sicherlich noch mehr Spaß machen „zu Hause“ wieder Vollgas-Handball nach Art des TuS Königsdorf zu spielen und zu erleben. ■



TURCK
Your Global Automation Partner

Heizkosten senken,
kein Verkehrslärm mehr:
INOUTIC Kunststoff-Fenster
Absolut fugen- und
schlagregendicht, keine
Kältebrücken, keine Korrosion.

Heizkostenersparnis
bis zu 30 Prozent!
Höchste Schalldämmwerte.

Denn
Erfahrung
ist durch nichts
zu ersetzen!

INOUTIC Fenster mit Langzeitgarantie.
Kurze Lieferzeit durch moderne Fertigung.

Bau- und Möbelschreinerei
Franz Wilhelm Hüppeler
Inhaber Wolfgang Hüppeler

Holz- und Kunststoffverarbeitung
Franz-Lenders-Straße 49
50226 Frechen-Königsdorf

Tel 02234/6 37 46 Fax 02234/6 53 11
E-Mail schreinerei-hueppeler@web.de

Maßanfertigungen für alle
Fenster- und Türegößen

Schallschutzglas

Rolläden

Fensterbänke in Marmor,
Kunststoff und Aluminium

Beiputzarbeiten

großes KLAUKE
Haustürprogramm

INOUTIC 
Fenster aus INOUTIC
Kunststoff-Fensterprofilen

Bestattungen



Tel 02234/96 22 60


HAUSARZTPRAXIS
KÖNIGSDORF

Wir sind für Sie da – egal ob gesetzlich oder privat versichert

Dr. Daniela Overesch

Dr. Miriam Fischer

Aachener Straße 566
50226 Frechen-Königsdorf

Telefon: 02234 – 61332

Termine online buchen:



www.hausarzt-koenigsdorf.de



Die Autostation fördert
regionales Engagement vor Ort!

Sie ist ein wichtiger Partner
für unsere Leidenschaft
und Begeisterung für die
Jugendarbeit und den
Handballsport.
DANKE!



Autostation GmbH · Zur Mühle 2-4 · 50226 Frechen-Königsdorf
Tel. 02234-96 66 50 · info@DieAutostation.de · www.DieAutostation.de

TuS Königsdorfer Minis sagen „Hallo“

Spiel, Sport und Spaß – die Minis des TuS Königsdorf begrüßen Euch ganz herzlich zur Saison 2022/2023.

Einmal in der Woche treffen sich unsere NachwuchshandballerInnen in der Halle zum gemeinsamen Trainieren, Üben und dem spielerischen Erlernen handballtechnischer Grundlagen.

Die Minis spielen, anders als die Großen ab der E-Jugend, noch auf dem Kleinfeld 5:5 in gemischten Teams. Im Vor-

dergrund stehen der Spaß und das Miteinander rund um den Ball mit ersten Übungen zur Hinführung zum Handballsport. In spielerischer Form werden Schnelligkeit, Reaktions- und Orientierungsvermögen sowie Beweglichkeit und Ballgefühl gefördert. Im Handball erfahren die Kinder Spaß an der Bewegung und Freude am Spiel. Sie lernen zu verlieren, aber vor allem als Team zusammenzuspielen und Selbstvertrauen zu erlangen. Bei Minispielfesten

treffen sich Mannschaften verschiedener Vereine und zeigen, was sie bisher gelernt haben. So waren am 12.06.2022 zwei unserer Minimannschaften bei der HGV-Hürth-Gleuel beim Rheinland-Cup vertreten und konnten sogar zwei Pokale mit nach Hause bringen. Derzeit trainieren unsere Minis der Jahrgänge 2014/2015 in drei Trainingsgruppen. Hast auch Du Lust auf Handball? Dann melde Dich gerne bei uns! Wir freuen uns auf Dich! ■



Handball bietet Mädchen und Jungen eine hervorragende Möglichkeit zur frühkindlichen Bewegung, sportmotorischen und sozialen Entwicklung. Und damit können die „Minis“ bereits im Alter von 5½ Jahren beginnen. Bei Interesse beim TuS nachfragen!



Königsdorfer Ballschule

Du bist zwischen 4 und 6 Jahre alt und hast Lust zu Flitzen, Springen, Werfen und Schießen? Dann bist Du bei uns genau richtig! In der Ballschule des TuS Königs-

dorf lernst Du mit kleinen Spielchen in aufregenden Abenteuern verpackt die verschiedensten Ballsportarten kennen.
Wir freuen uns auf Dich! ■



Ballschule TuS Königsdorf

Bewegungsspaß für die Kleinsten

Eins, zwei – Osterei,
kommt herein und seid dabei.
Mit guter Laune und viel Spaß,
geben wir so richtig Gas.

Drei, vier – Trampeltier,
Wir alle sind echt gerne hier.
Ob Zoo, Bauernhof oder Ungeheuer
Jede Stunde hat ihr Abenteuer.

Fünf, sechs – alte Hex,
Manche Übungen sind echt komplex.
Wenn wir aber gemeinsam arbeiten,
können wir jeden Parcours bestreiten.

Sieben, acht – Gute Nacht,
Wir feuern uns an, bis es kracht.
Ob groß oder klein, allein oder zu zweit
Die Bälle liegen stets bereit.

Neun, zehn – auf Wiedersehn,
Allmählich ist es Zeit zu gehn
Nur noch schnell unser Lieblingsspiel
Möhrenziehen wird nie zu viel.

Du bist zwischen 4 und 6 Jahre alt und hast Lust zu Flitzen, Springen, Werfen und Schießen? Dann bist Du bei uns genau richtig! In der Ballschule des TuS Königsdorf lernst Du mit kleinen Spielchen in aufregenden Abenteuern verpackt die verschiedensten Ballsportarten kennen.

Wir freuen uns auf Dich!



Ihre Ansprechpartner*innen in der Handballabteilung

Vorstand



Abteilungsleiterin
Christine Behrens-Vosen
behrens-vosen@
tus-koenigsdorf.de



Stellvertretender
Abteilungsleiter
Clemens Brill
brill@tus-koenigsdorf.de



Geschäftsführer
Andreas Kellner
kellner@
tus-koenigsdorf.de

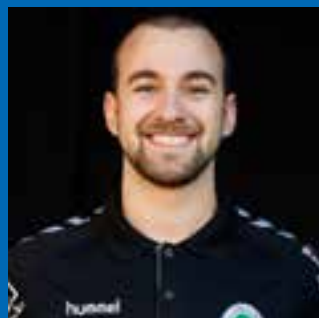


Kassierer,
Damen- und Mädchenwart
Wolfgang Weitz
weitz@tus-koenigsdorf.de

Sportliche Leiter und weitere Funktionsträger



Sportlicher Leiter
Franziskus Bleck
bleck@
tus-koenigsdorf.de



Herrenwart
Nico Pick
herrenwart-haba@
tus-koenigsdorf.de



Mini-Koordinatorin
Sonja Pick
picks@
tus-koenigsdorf.de



Jungenwart und
Schiriausbilder
Claus Pieritz
pieritz@tus-koenigsdorf.de



Passwesen
Jakob Beuth
beuth@
tus-koenigsdorf.de



Redaktion Saisonheft
Christiane Lindenthal
saisonhefthaba@
tus-koenigsdorf.de



Handballcamp
Kathrin Kessen
handballcamp@
tus-koenigsdorf.de



Photographie und Website
Maria Schulz
homepagehaba@
tus-koenigsdorf.de

Licht · Kabelführung · Profilextrusion

Zuverlässiger Partner für Handwerk & Industrie.
Seit über 50 Jahren.



LED-Beleuchtung



Installations- & Brüstungskanäle



Kabelbahnen & Verdrahtungskanäle



Licatec GmbH · Licht- und Kabelführungssysteme
Europaallee 65 · 50226 Frechen
Tel.: 02234 95566 - 0 · info@licatec.de

Licatec.de





Wir ziehen um!

Ab Januar 2023 vor Ort in Köln Weiden

Die Vorteile mit Ihren Vertrauensmaklern im Kölner Westen!



MAXimum an Erfahrung



MAXimum an Engagement
und Service



MAXimum an Qualität
und Sicherheit



MAXimum an Erfolg



MAXimum an Beratung
im Kölner Westen



Bahnstraße 64 | 50858 Köln

Wir beraten Sie gern.
Nils Fischer & Stephan Friemel

Tel. 02234 96 491 0
www.remax-immo-projekte.de
anfragen@immo-projekte-p2.de